Amtliches
Bekanntmachungsblatt
der Gemeinde Altenholz

Altenholzer Nachrichten

51. Jahrgang | **Freitag, 14. Februar 2014** | Nr. 2

Mitteilungen der Verwaltung

Winterdienst und maschinelle Straßenreinigung

Schnee und Frost haben in den letzten Wochen vorübergehend Einzug gehalten. Dies zeigt, dass auch in einem milden Winter jederzeit mit dem Eintritt winterlicher Gefahren zu rechnen ist.

Die Gemeinde Altenholz hat die Winterdienstaufgaben auf den Zweckverband Bauhof Altenholz-Dänischenhagen übertragen. Zu diesen Aufgaben gehören die Schneeräumung und der Streudienst bei Eisglätte auf öffentlichen Straßen, Radwegen und einigen Gehwegen. Um den Anforderungen gerecht werden zu können, hat der Zweckverband sein Salzlager gefüllt, Geräte und Maschinen auf den Winterdienst vorbereitet und die organisatorischen Voraussetzungen für Winterdiensteinsätze geschaffen.

Wie Winterdienstarbeiten auszuführen sind, ergibt sich u. a. aus der gemeindlichen Straßenreinigungssatzung. Viele Anforderungen an den Winterdienst haben sich darüber hinaus mittlerweile aus einer umfangreichen Rechtsprechung zu diesem Thema entwickelt.

Es ist den Kommunen selbstverständlich nicht möglich, sämtliche in ihrem Zuständigkeitsbereich befindlichen Verkehrsflächen im Winter vollständig schnee- und eisfrei zu halten. Kraftfahrer müssen sich u. a. durch angepasste Fahrweise und geeignete Bereifung, Fußgänger durch geeignetes Schuhwerk und vorsichtige Gehweise auf die winterlichen Straßenverhältnisse einstellen. Die Gemeinden haben daher nur die Gefahren zu beseitigen, die infolge winterlicher Glätte für die Verkehrsteilnehmer trotz Anwendung der den äußeren Bedingungen geschuldeten Eigensorgfalt bestehen. Innerorts bestehen gegenüber dem Fahrzeugverkehr Räum- und Streupflichten grundsätzlich nur auf verkehrswichtigen und zugleich gefährlichen Straßenabschnitten. Beim Räumen der Fahrbahnen sind die Kommunen nicht verpflichtet, auf Eingänge, Grundstückszufahrten oder Gehwege Rücksicht zu nehmen. Es wäre ein unverhältnismäßiger Aufwand, wenn die Einsatzkräfte nach dem Räumen der Fahrbahnen anschließend den Schnee von Hand wieder aus Eingängen, Grundstückszufahrten oder von Gehwegen beseitigen müssten.

Auf verkehrsbedeutenden und gefährlichen Straßenabschnitten besteht die grundsätzliche Verpflichtung, bis 7.00 Uhr morgens – an Sonn- und Feiertagen bis 9.00 Uhr morgens – den Räum- und Streudienst durchgeführt zu haben. Die Straßen dieser Kategorie haben wir mit der Priorität 1 versehen. Anschließend widmen sich die Kollegen des Bauhofes den übrigen Straßen der Prioritäten 2 und 3. Insbesondere bei lang anhaltendem Schneefall hat keiner der 21 Mitarbeiter des Zweckverbandes einen 8-Stunden-Arbeitstag. Bis 22.00 Uhr sind sie in der Regel auf den Straßen, den Fahrrad- und Gehwegen unterwegs, um diese für Sie befahrbar und begehbar zu halten. Die Fahrten auf den schweren Räumfahrzeugen, aber auch die vielen Handtouren, z. B. an Bushaltestellen, Fußgängerüberwegen und Treppenstufen, sind körperlich sehr anstrengend.
Der Zweckverband Bauhof ist auf die Wintersaison gut vorbereitet. Wir werden unser Bestes geben, um für sichere Straßen und Wege zu sorgen. Gleichzeitig möchte ich aber bereits heute um Nachsicht und Verständnis bitten, falls einmal nicht alles wunschgemäß klappen sollte.

Das Bekanntmachungsblatt »Altenholzer Nachrichten« erscheint jeweils am 2. und 4. Freitag im Monat, sofern Veröffentlichungen vorliegen. Es ist bei der Gemeinde Altenholz kostenlos erhältlich und wird allen Haushalten kostenlos zugestellt. Ab dem jeweiligen Erscheinungstag ist die aktuelle Ausgabe auch als PDF-Datei ins Internet unter www.altenholz.de (Aktuelles, Altenholzer Nachrichten) eingestellt.
Verlag und Herstellung: Pirwitz Druck & Design, Schloßgarten 5, 24103 Kiel, Tel. 54 20 85, Fax 54 20 77, e-mail: office@pirwitz.com
Redaktion (für den Verwaltungsteil): Bürgermeister Carlo Ehrich, Tel. 32 01–0, Fax 32 01–145, e-mail: an@altenholz.de
Verantwortlich für Beiträge der Vereine und Verbände: Die Vereinsvorsitzenden oder deren Vertreter bzw. die Verfasser der veröffentlichten Artikel oder Beiträge.

Wie bereits oben beschrieben, ist der Zweckverband für die Straßen und viele Geh- und Radwege zuständig. Durch unsere Straßenreinigungssatzung sind daneben Räum- und Streudienste für bestimmte Geh- und Wohnwege auf die Anlieger übertragen. Die entsprechende Satzung haben wir in den Altenholzer Nachrichten, Heft Nr. 21/2011 und Heft Nr. 13/2012, am 25. November 2011 bzw. 27. Juli 2012 veröffentlicht; erläuternde Hinweise sind in den Altenholzer Nachrichten Nr. 17 vom 28. September 2012 nachzulesen. Die Homepage der Gemeinde Altenholz ermöglicht es ebenso, die aktuelle Fassung der Straßenreinigungssatzung unter www.altenholz.de/Politik &Verwaltung/Ortsrecht direkt aufzurufen.

An dieser Stelle möchte ich daran erinnern, dass der vor Grundstückszufahrten und auf Gehwegen von Anliegern geräumte Schnee auf dem eigenen Grundstück abgelegt werden sollte, wenn Stauräume am Straßenrand nicht vorhanden oder erschöpft sind. Keinesfalls sollte es zum Aufbau von Schneetürmen am Fahrbahnrand kommen. Wichtig ist auch, dass Schnee nicht auf die Fahrbahn geschafft wird, weil hierdurch Gefahren für die Straßenbenutzer entstehen würden.

Der Winter verursacht allerdings nicht nur Gefahren, sondern überrascht in diesem Jahr mit ungewohnt milden Temperaturen. In den Blick gerät deshalb neben dem Winterdienst auch die Durchführung der maschinellen Straßenreinigung (sog. Sommerdienst) im Winter. Dies zeigen folgende häufig gestellte Fragen:

- Setzt die Gemeinde die Straßenreinigung fort, wenn kein Schnee liegt?

- Welche Leistungen bietet die Gemeinde für die erhobenen Straßenreinigungsgebühren, wenn der Winter ausbleibt?

Die Fortführung der maschinellen Straßenreinigung in den Wintermonaten stellt eine Herausforderung dar. So muss das Kehrfahrzeug aus der Winterdiensteinsatzbereitschaft vorübergehend herausgenommen und zur Straßenkehrmaschine umgerüstet werden. Dies lässt sich nur dann zeitgerecht bewerkstelligen und rechtzeitig rückabwickeln, wenn an mehreren aufeinanderfolgenden Arbeitstagen keine Winterdiensteinsätze zu erwarten sind. Zudem darf der Schmutz am Reinigungstag nicht auf den Straßen angefroren sein und die Straßenkehrmaschine selbst nicht Temperaturen unter oder nahe dem Gefrierpunkt ausgesetzt werden. Die somit relativ seltenen Einsatzmöglichkeiten der Straßenkehrmaschine im Winter versuchen die Mitarbeiter des Bauhofes durch genaue Beobachtung der Wetterentwicklung rechtzeitig zu erkennen und zu nutzen. Bei ihrer Einsatzplanung sind sie nicht an die Einhaltung der im Sommerdienst üblichen Reinigungstage und nicht an die genaue Umsetzung eines monatlichen Reinigungsintervalls gebunden. Vereinfacht ausgedrückt soll somit eine maschinelle Straßenreinigung in den Wintermonaten stattfinden, wann immer es möglich und erforderlich ist.

Ich bitte um Verständnis dafür, dass sich die reibungslose Organisation des ungewohnten „Sommerdienstes“ im Winter noch einspielen muss. Sollten Sie in den letzten Wochen die Kehrmaschine in Ihrer Straße vermisst haben, ist dieser Umstand hierfür ursächlich. Die maschinelle Straßenreinigung wird nun so schnell wie möglich aufgenommen. Ein finanzieller Nachteil entsteht den Gebührenpflichtigen in jedem Fall nicht. Da die Gemeinde lediglich die tatsächlich entstandenen Kosten der Straßenreinigung (Sommer- und Winterdienst) über Gebühren deckt, kommt es durch niedrigere Kosten in diesem Jahr zu einer Reduzierung des gebührenfähigen Aufwandes im nächsten Jahr. Das gesetzlich geregelte Kostenüberdeckungsverbot stellt also im Ergebnis sicher, dass Kostenvorteile sich im Folgejahr in einem geringeren Gebührensatz ausdrücken.

Für Hinweise und Fragen zum Winterdienst und zur Straßenreinigung erreichen Sie die Kolleginnen des Ordnungsamtes unter den Telefonnummern 04349/809-0 oder 04349/809-101 in der Amtsverwaltung Dänischenhagen.

Ich wünsche uns allen einen schönen, unfallfreien Winter.

Carlo Ehrich
Bürgermeister und Verbandsvorsteher

Die **Gemeinde Altenholz** (rd. 10.000 EW, 10 km nördlich der Landeshauptstadt Kiel) stellt zum 17. März 2014 eine(n)

Sachbearbeiter/in

für eine verantwortungsvolle Tätigkeit im Fachbereich Hauptamt und Kultur ein. Die Teilzeitstelle umfasst bis zu 30 Wochenstunden und ist als Krankheitsvertretung befristet. Für die Tätigkeit wird ein angemessenes Entgelt der Entgeltgruppe 6 TVöD bezahlt.

Das Aufgabengebiet umfasst vor allem:

- die Redaktion der Altenholzer Nachrichten als amtliches Bekanntmachungsblatt,
- Verwaltungstätigkeiten im Rahmen des Altenholzer Kulturkreises, z.B. die Teilnahme an den Sitzungen einschließlich Protokollführung sowie Mitwirkung an der Vorbereitung, Planung und Durchführung von Veranstaltungen,
- die Redaktion der Ortsbroschüre der Gemeinde Altenholz,
- die Aktualisierung und die Pflege der gemeindlichen Homepage,
- die Vorbereitung des gemeindlichen Jahresempfangs

Was Sie mitbringen sollten:

- eine abgeschlossene Ausbildung für einen Büroarbeitsplatz
- Freude an wechselnden Aufgabenstellungen
- Belastbarkeit, Engagement, Organisationsfähigkeit, Leistungsbereitschaft und Motivation
- Bereitschaft zu flexiblen Arbeitszeiten, u. U. auch in den Abendstunden
- Interesse an kundenorientiertem Arbeiten
- Teamfähigkeit
- Fähigkeiten im Umgang mit modernen Kommunikationsmitteln und IT-Kenntnisse
- Besitz des Führerscheins der Klasse B sowie die Bereitschaft, den Privatwagen für gelegentliche Dienstfahrten zu nutzen

Eine abgeschlossene Ausbildung zur/zum Verwaltungsfachangestellten wäre wünschenswert.

Bei gleichwertiger Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung werden schwerbehinderte Bewerber/innen vorrangig berücksichtigt.

Ihre Bewerbung erbitten wir bis zum **28. Februar 2014** an den Bürgermeister der **Gemeinde Altenholz, Personalabteilung, Allensteiner Weg 2-4, 24161 Altenholz**. Bitte reichen Sie keine Originale ein, da aus Kostengründen keine Rücksendung der Bewerbungsunterlagen erfolgt. Bewerbungskosten werden nicht erstattet.

Für Fragen steht Ihnen Frau Edert, Tel.: 0431 / 32 01-110 oder k.edert@altenholz.de, gern zur Verfügung.

Neuwahl des Seniorenbeirates

Liebe Altenholzer Seniorinnen und Senioren,

seit nunmehr 40 Jahren setzt sich der Seniorenbeirat der Gemeinde Altenholz für die Belange der älteren Bürgerinnen und Bürger unserer Gemeinde ein. Seit seinem Bestehen hat er die Gemeinde insbesondere bei den seniorenpolitischen Entscheidungen, wie z. B. dem Bau von alten- und behindertengerechten Wohnungen (Wohnraumanpassung) sowie von Seniorenbegegnungsstätten, der Schaffung von sozialen Betreuungsdiensten sowie dem Bau eines Pflegezentrums in Altenholz beraten und unterstützt. Aktiv mitgearbeitet hat der Seniorenbeirat seit 1998 an der Ausgabe des Seniorenpasses und der Organisation von Ausflugsfahrten und Seniorenfrühstücken.

Der Anteil älterer Menschen in der Bevölkerung nimmt weiter zu und damit kommt dem Seniorenbeirat als Interessenvertretung der älteren Generation ein immer größeres gesellschaftspolitisches Gewicht zu.

Der durch Satzung institutionalisierte Seniorenbeirat ist die unabhängige, parteipolitisch neutrale und konfessionell ungebundene Interessenvertretung älterer Einwohnerinnen und Einwohner der Gemeinde Altenholz. Zu seinen Aufgaben gehören insbesondere beratende Stellungnahmen und Empfehlungen für die Gemeindevertretung, den Bürgermeister und die Ausschüsse in Angelegenheiten, die Senioren betreffen, sowie die Beratung und Information älterer Bürgerinnen und Bürger zu altersbedingten Anliegen. Ferner betreibt der Seniorenbeirat Öffentlichkeitsarbeit und erarbeitet Angebote für Seniorinnen und Senioren.

Nach der Satzung für den Seniorenbeirat in der Gemeinde Altenholz beträgt die Amtszeit des Seniorenbeirates vier Jahre. Der Seniorenbeirat ist im Jahre 2014 neu zu wählen.

Wenn Sie an einer Mitarbeit im Seniorenbeirat interessiert sind, das 60. Lebensjahr vollendet haben und in Altenholz wohnen, bitten wir Sie, die nachstehende Erklärung auszufüllen und an uns zurückzusenden. Sie können sich aber auch telefonisch mit uns in Verbindung setzen. Sie erreichen uns unter den nachstehenden Telefon-Nummern:

Dieter Jacob Tel.: 88 94 124
Petra Hagen Tel.: 32 01-112.

Der Seniorenbeirat besteht aus 9 Mitgliedern. Diese werden am Tag der Europawahl am **25. Mai 2014** gewählt.

Um die nötigen Vorbereitungen für die Wahl treffen zu können, wären wir dankbar, wenn Sie sich recht bald für die Mitarbeit im Seniorenbeirat entscheiden würden.

Wenn Sie mögen, legen Sie Ihrer Anmeldung ein Passfoto bei, damit wir Sie bei der Vorstellung der Kandidaten in den Altenholzer Nachrichten angemessen präsentieren können.

Die Bewerbungsfrist endet am 24. April 2014.

Eine Vorstellung aller Bewerberinnen und Bewerber für den Seniorenbeirat ist in einer der nächsten Ausgaben der Altenholzer Nachrichten vorgesehen.

Mit freundlichen Grüßen

Carlo Ehrich
Bürgermeister

Dieter Jacob
Vorsitzender des Seniorenbeirates

Altenholz, ……

Name: …….....……

Herrn Bürgermeister
der Gemeinde Altenholz
Allensteiner Weg 2-4
24161 Altenholz

Bewerbung um die Wahl in den Seniorenbeirat Altenholz

Ich bin an einer Mitarbeit im Seniorenbeirat interessiert und stelle mich zur Wahl in dieses Gremium.

Name,
Vorname: .....

Beruf: .....

Interessen: .....

Anschrift: .....

.....

Tel.-Nr.: .....

Unterschrift .....

Umstellung auf energiesparende Straßen- und Wegebeleuchtung in der Gemeinde Altenholz

In jüngster Vergangenheit sind viele Bürgerinnen und Bürger an die Gemeindeverwaltung mit Fragen, Anregungen aber auch Kritik zur neuen Straßenbeleuchtung herangetreten. Dieser Artikel soll daher die wichtigsten Fragen rund um die Straßenbeleuchtung im Gemeindegebiet beantworten, aber auch eventuelle Vorurteile, die mit der Einführung neuer Techniken häufig verbunden sind, abbauen helfen.

Vor dem Hintergrund steigender Energiepreise und der notwendigen Umsetzung von EU-Vorgaben auf dem Sektor der öffentlichen Straßenbeleuchtung – ab dem Jahr 2015 dürfen die in den alten Straßenlaternen verwendeten Hochdruck-Quecksilberdampflampen (HQL) nicht mehr hergestellt werden – hat die Gemeinde Altenholz bereits im Jahre 2008 ein entsprechendes Energiesparkonzept erstellen und bei führenden Herstellern von Beleuchtungskörpern eine Preisumfrage durchführen lassen. Der Ausschuss für Umwelt und öffentliche Einrichtungen hat nach einer umfangreichen Vorstellung des Energiesparkonzeptes in der Sitzung am 10.11.2009 die Beauftragung für das erste Gebiet beschlossen. Die Umstellung weiterer Gebiete erfolgte in jährlichen Abständen nach Beschlüssen des o. g. Ausschusses und der Gemeindevertretung.
Zurzeit steht die Umrüstung der Straßenlaternen in einem 5. Gebiet rund um die Schaltkästen an der Claus-Rixen-Schule und im Alten Kieler Weg sowie auf dem Weg im Stifter Wald noch aus. In diesen Gebieten ist die Installation der energiesparenden Natriumdampf-Hochdrucklampen (NAV) Ende dieses Jahres/Anfang des nächsten Jahres angedacht, sodass mit Abschluss dieser Arbeiten dann sämtliche Straßenzüge in der Gemeinde Altenholz auf die den neuesten technischen Standards und den EU-Richtlinien entsprechenden NAV-Leuchten oder in einigen Straßen auf LED-Technik umgerüstet wären.
Durch die Umrüstung der herkömmlichen Beleuchtung auf energiesparende NAV-Leuchten konnte in den bereits umgestellten Gebieten eine ca. 40-prozentige Reduzierung der Stromkosten und des CO_2-Ausstoßes bewirkt werden.
Das leicht gelbliche Licht ist seit Jahren aufgrund seiner Langlebigkeit, des hohen Lichtstromes und der Insektenfreundlichkeit führend in der Außenbeleuchtung. Angesichts der Langlebigkeit können so weitere Einsparungen durch geringere Wartung im Zusammenhang mit der sehr viel höher liegenden Betriebsstundenzahl der modernen Leuchtmittel erzielt werden.

Die Quecksilberdampflampen konnten im Wege der Umstellung problemlos durch energiesparende Natriumdampfleuchten mit einem nahezu gleichen Lichtstrom ersetzt werden. Zwei baugleiche Lichtquellen werden als gleich hell wahrgenommen, wenn sie den gleichen Lichtstrom aussenden unabhängig von ihrer Farbe. Da der Lichtstrom zwischen den alten und den neuen Leuchten nur geringfügig abweicht, hat sich die Ausleuchtung in allen bereits umgestellten Straßenzügen objektiv nachweislich nicht verschlechtert.
Im Wege der Umrüstung auf energiesparende Straßenbeleuchtung wurden die alten Lampenköpfe gegen moderne mit den neuen Beleuchtungsmitteln ausgestattete Lampenköpfe ausgetauscht. Die installierten Leuchtkörper sind so abgeschirmt, dass das Licht nur noch unmittelbar auf die Gehwege und Straßen gerichtet wird. Hierdurch konnte gegenüber den vorherigen Leuchtkörpern die ungenutzte Lichtstreuung in Vorgärten etc. deutlich verringert werden.
Weiterhin ist die aktuelle Straßenbeleuchtung für einen umweltgerechten Betrieb mit einem Reduzierrelais ausgerüstet, d. h. zwischen 22 Uhr bis 5 Uhr nachts wird der Lichtstrom um 50 % verringert, sodass in diesem Zeitraum eine Abschaltung jeder zweiten Laterne entfallen kann.
Das Ein- und Ausschalten der Straßenbeleuchtung erfolgt mittels eines Signals an die in Schaltkästen eingebauten sogenannten Rundsteuerempfänger. Dieses Signal wird in Abhängigkeit von der Dämmerung am jeweiligen Tag vom Netzbetreiber ausgesendet.

Wie in allen Aufgabengebieten muss die Gemeinde auch bei der Straßenbeleuchtung die Relation zwischen ihr entstehenden Kosten – sowohl einmalige Kosten z. B. für das Aufstellen weiterer Straßenlaternen als auch laufende Kosten der Unterhaltung – mit dem jeweiligen Nutzen/Erfolg abwägen. So wurden im Wege der Umstellung auf energiesparende Straßen- und Wegebeleuchtung in allen umgerüsteten Gebieten die Lampenköpfe ausgetauscht, nicht aber weitere Masten mit neuer Beleuchtung aufgestellt. Abgabenrechtlich ist diese Vorgehensweise als Durchführung von Unterhaltungsarbeiten einzustufen. Kosten für Unterhaltungsarbeiten trägt die Gemeinde in vollem Umfang selbst. Würde hingegen die Beleuchtungsanlage einer Straße erneuert oder verbessert – z. B. durch stärkeren Lichtstrom oder das Aufstellen zusätzlicher Leuchten – wären von den Anliegern Straßenausbaubeiträge zur Finanzierung dann aller Kosten zu erheben. Die Verwirklichung eines Beleuchtungskonzeptes mit dieser Auswirkung wollte die Gemeinde Altenholz vermeiden.

Ich hoffe, Ihnen mit diesem Artikel den komplexen Sachverhalt ausreichend und verständlich erläutert zu haben.

Für Rückfragen steht Ihnen im Bau- und Ordnungsamt Herr Franck unter der Telefonnummer 0431/ 32 01 413 oder per E-Mail unter m.franck@altenholz.de zur Verfügung.

Gemeinde Altenholz
Der Bürgermeister
Bau- und Ordnungsamt

Wer nimmt Basko?

Die Gemeinde Altenholz hat im Jahr 2012 einen heute ca. 6-jährigen Rottweiler in Obhut genommen, weil der seinerzeitige Hundehalter aus persönlichen Gründen nicht in der Lage war, sich zuverlässig und verantwortungsbewusst um das Tier zu kümmern. Der Hund ist als gefährlicher Hund im Sinne des Gefahrhundegesetzes eingestuft und unterliegt dem Leinen- und Maulkorbzwang. Der Rüde ist derzeit in einer Hundepension untergebracht. Er hört auf den Namen Basko und hat sich inzwischen zu einem zutraulichen und anhänglichen Tier entwickelt.

Gern würde die Gemeinde Basko in die liebevollen Hände eines erfahrenen Hundehalters abgeben. Basko erwartet eine deutliche und klare Erziehung durch eine starke Führungshand. Der künftige Halter benötigt eine Erlaubnis zum Halten und Führen eines gefährlichen Hundes. Ein Training bei den Altenholzer Hundefreunden wäre sinnvoll und würde von der Gemeinde bezahlt werden. Für die Kosten der Erstausstattung, z. B. Hundekorb und –leine, Maulkorb und Futter für die ersten Wochen, würde die Gemeinde ebenfalls aufkommen. Auf Antrag könnte eine Befreiung der Maulkorbpflicht erteilt werden, wenn mit dem Hund zuvor ein erfolgreicher Wesenstest bei einem von der Tierärztekammer vorgeschlagenem Tierarzt durchgeführt wurde. Die Kosten für diesen Test würde ebenfalls die Gemeinde übernehmen.

Falls Sie Interesse an Basko haben und sich vorstellen könnten, ihn bei sich aufzunehmen, ließe sich sicherlich ein Kennlerntermin vereinbaren. Bitte wenden Sie sich diesbezüglich gern an Frau Romeyke, Telefon 04349/809-101 oder E-Mail s.romeyke@amt-daenischenhagen.de.

Gemeinde Altenholz
Der Bürgermeister
Bau- und Ordnungsamt

Mitglieder für die Wahlvorstände zur Europa- und Seniorenbeiratswahl am 25. Mai 2014 gesucht

Am 25. Mai 2014 findet die Wahl der Abgeordneten des Europäischen Parlaments aus der Bundesrepublik Deutschland (Europawahl) statt. Zeitgleich mit der Europawahl wird im Gemeindegebiet auch die Neuwahl des ehrenamtlich tätigen Altenholzer Seniorenbeirates erfolgen.
In der Gemeinde Altenholz werden in diesem Zusammenhang fünf allgemeine Wahlbezirke und ein Briefwahlbezirk gebildet, in denen jeweils ein aus sechs Mitgliedern bestehender Wahlvorstand eingesetzt werden soll.
Nur mit Ihrem Engagement wird es möglich sein, den reibungslosen Ablauf der Europa- und Seniorenbeiratswahl sicherzustellen.
Ich bitte deshalb alle wahlberechtigten Bürgerinnen und Bürger um ihre Mithilfe bei der Vorbereitung und Durchführung dieser Wahl, indem sie sich als Mitglied im Wahlvorstand in einem der Wahlbezirke zur Verfügung stellen. Ihre Tätigkeit besteht darin, am Wahltag in der Zeit von 8.00 bis 18.00 Uhr die ordnungsgemäße Durchführung der Wahl und im Anschluss daran die Feststellung des Wahlergebnisses der Europawahl zu gewährleisten.
Da nur zu Beginn sowie zur Ergebnisermittlung für alle Wahlvorstandsmitglieder Anwesendheitspflicht herrscht, müssen Sie nicht den ganzen Tag im Wahllokal verbleiben. Insgesamt ist lediglich ein halber Tag zu „opfern“.
Mitbürgerinnen und Mitbürger, die Interesse an dieser ehrenamtlichen Tätigkeit haben, für die ein Erfrischungsgeld i. H. v. 30,- € gezahlt wird, bitte ich, sich mit Hilfe des beigefügten Meldevordruckes (siehe Folgeseite) baldmöglichst mit der Gemeindebehörde für die Europa- und Seniorenbeiratswahl – Fachbereich 1 – Hauptamt -, Rathaus, Zimmer 112, persönlich oder telefonisch unter 32 01-113 in Verbindung zu setzen.
Sofern Sie bereits im vergangenen Jahr als Wahlhelferin oder Wahlhelfer mitgewirkt haben und ich somit bereits über Ihre persönlichen Angaben verfüge, reicht auch eine kurze formlose E-Mail an Herrn Schoodt (c.schoodt@altenholz.de) mit der Sie Ihr erneutes Mitwirken erklären.

Altenholz, 14. Februar 2014

GEMEINDE ALTENHOLZ
Der Bürgermeister
Gemeindebehörde

NEU:
Alternativ zu den o. g. Anmeldemöglichkeiten können Sie gern auch das auf der gemeindlichen Homepage (http://www.altenholz.de) im Bereich **„Politik & Verwaltung“ ==> „Wahlen und Ergebnisse“ ==> „Europawahl“ => „Europawahl 2014“** hinterlegte elektronische Anmeldeformular verwenden.

An die
GEMEINDE ALTENHOLZ
Gemeindebehörde
für die Europa- und
Seniorenbeiratswahl 2014
Fachbereich 1 - Hauptamt
Allensteiner Weg 2 - 4
24161 Altenholz

E-Mail: c.schoodt@altenholz.de
Fax: 0431 – 32 01 260

Bearbeitungsvermerk (wird von der Verwaltung ausgefüllt!!):

Eingang: _____

Wohnwahlbezirk: _____

Eintrag in Wahlhelferdatei am: _____

Eintrag in Liste „Wahlhelfer“ (aktuelle Wahl): _____

Eintrag Datei „vorl. Zusammensetzung Wahlvorstände“ am: _____

Einsatz in Wahlbezirk: _____ Einsatz als: _____

Meldevordruck zur Tätigkeit als Mitglied eines Wahlvorstandes bei der Europa- und Seniorenbeiratswahl am 25. Mai 2014

1. Adressfeld (bitte in Druckbuchstaben ausfüllen)	
Name, Vorname:	Geb.-Datum:
Beruf/Tätigkeit	
Straße, Hausnummer:	PLZ, Wohnort:
Tel. (privat):	Tel. (dienstl.):
E-Mail Adresse:	

2. Wünsche zum Einsatzort (bitte ankreuzen)	
Ich möchte vorzugsweise eingesetzt werden	
☐ nur in meinem eigenen Wahlbezirk	☐ in einem beliebigen Wahlbezirk

3. Raum für Mitteilungen (ggf. bitte ankreuzen)		
Ich war bereits in einem	☐ Wahlvorstand	
in der Funktion als	☐ Wahlvorsteher/in	☐ stellv. Wahlvorsteher/in
	☐ Schriftführer/in	☐ stellv. Schriftführer/in
eingesetzt.	☐ Beisitzer/in	
Ich möchte vorzugsweise		
in der Funktion als	☐ Wahlvorsteher/in	☐ stellv. Wahlvorsteher/in
	☐ Schriftführer/in	☐ stellv. Schriftführer/in
eingesetzt werden.	☐ Beisitzer/in	
☐ Ich möchte auch bei künftigen Wahlen in einem Wahlvorstand mithelfen.		

Hinweise zum Datenschutz: Die Erhebung und Verarbeitung vorstehender Daten erfolgt mit meiner Einwilligung (freiwillig). Diese Daten dienen der Gemeinde Altenholz ausschließlich zur Abwicklung von Aufgaben, die mit der Bildung von Wahlvorständen zusammenhängen.

_____
Datum, Unterschrift

Öffnungszeiten im Rathaus

Allensteiner Weg 2-4
24161 Altenholz
(Ortsteil Stift)
Tel.: 0431 32 01 - 0
Fax.: 0431 32 01 - 145
gemeinde@altenholz.de
www.altenholz.de

BürgerBüro

Tel.: 32 01- 210 bis 213
Fax: 32 01-177
E-Mail: buergerbuero@altenholz.de

montags:	7:00 bis 16:00 Uhr
dienstags:	7:00 bis 18:00 Uhr
mittwochs:	geschlossen
donnerstags:	7:00 bis 16:00 Uhr
freitags:	7:00 bis 12:00 Uhr

Fachämter

montags, dienstags und donnerstags:	8:00 – 15:00 Uhr
mittwochs:	geschlossen
freitags:	8:00 – 12:00 Uhr

oder nach Vereinbarung.

Gemeinde-Archiv

Tel.: 32 01-140
Mobil: 0177- 555 36 42
Fax: 32 01-145
E-Mail: info@archivgemeinschaft-gettorf.de

donnerstags:	10:00 bis 12:00 Uhr

oder nach Vereinbarung

Gleichstellungsbeauftragte Petra Hebbel:

Sprechstunde im Rathaus
dienstags: 15:00 – 17:00 Uhr
1. OG, Zimmer 105,
Tel.: 32 01-115
E-Mail: p.hebbel@altenholz.de

In Schulferienzeiten findet die Beratung nicht statt.

Altenholzer Nachrichten

Tel.: 32 01 – 114
E-Mail: an@altenholz.de

Zulassungsbehörde Gewerbegebiet Lehmkaten

Teichkoppel 72
24161 Altenholz (Ortsteil Klausdorf)

Tel.: 32 09 79-23 bis 26 sowie 30 und 31
Fax: 32 09 79-22

Es gelten folgende Öffnungszeiten:

montags:	7:00 bis 16:00 Uhr
dienstags:	7:00 bis 18:00 Uhr
mittwochs:	geschlossen
donnerstags:	7:00 bis 16:00 Uhr
freitags:	7:00 bis 12:00 Uhr

Bitte beachten Sie:
Annahmeschluss ist jeweils 1 Stunde vor Ende der regulären Öffnungszeiten!

Den ehrenamtlichen Schiedsmann, Herrn Dr. Wolfgang Salomo, erreichen Sie unter Tel. 323708; seinen Stellvertreter, Herrn Gerd Oldenburg, erreichen Sie unter Tel. 321156.

Nottelefon des Bauhofes
Bei Störungen in den Pumpstationen oder der öffentlichen Abwasserkanalisation ist der Bauhof unter der Tel.-Nr. 01761-709 5024 zu erreichen.

Nummer gegen Kummer

Kinder- und Jugendtelefon
Tel.: 0800 111 0 333 -gebührenfrei-

Elterntelefon
Tel.: 0800 111 0 550 -gebührenfrei-

Diese Beratungstelefone sind ein Angebot des deutschen Kinderschutzbundes und der Diakonie in Zusammenarbeit mit Nummer gegen Kummer e.V..

Die 3. Ausgabe 2014
der „Altenholzer Nachrichten“ erscheint am
Freitag, dem 28. Februar 2014

Redaktionsschluss der Gemeinde:
Mittwoch, der 19. Februar 2014 – 16:00 Uhr –
E-Mail: an@altenholz.de

Gewerblicher Anzeigenschluss:
Donnerstag, der 20. Februar 2014 - 12:00 Uhr -

Anzeigenberatung & -buchung
Montag – Donnerstag, von 9:00 - 12:00 Uhr

Fa. Pirwitz Druck & Design · Schloßgarten 5, 24103 Kiel
Tel.: 54 20 85 · Fax: 54 20 77 · E-Mail: office@pirwitz.com

50 Jahre
BLUMEN KALINKA
Einkaufszentrum Stift, Ostpreußenplatz 19
Jetzt schon an Grabpflege 2014 denken!
Rufen Sie uns an.
Tel. 0431/322354

Einzelförderung hilft bei:
Lese-, Rechtschreib- und Rechenschwäche, Englisch, bei Konzentrations- u. Wahrnehmungsstörung.
Wir stärken das Selbstvertrauen u. die Lernmotivation Ihres Kindes! Auch für Erwachsene!
Praxis na und, Kirsten Mewes, Holtenau **Tel. 85 85 0**

Lighthouse Drums
Die Schlagzeugschule in Kiel-Friedrichsort
Dipl.-Schlagzeuger Michael Diener
Tel.: 0431-5448665 Mobil: 0176-52180230
www.lighthousedrums.de

Fensterputzdienst Müller
schnell u. günstig **Tel. 0431/364 38 83**

Nasse Wände? Feuchte Keller?
Professionelle Abdichtungen von
Fa. Ertel, Tel. 0431- 30 52 147

Qualifizierter Klavier- & Keyboardunterricht für Jedermann! **Tel. 5 90 72 30**

Salon Krey: montags geöffnet 8.30 - 12.00 Uhr,
Di. - Fr. 8.30 - 12.00 u. 14.00 - 17.30 Uhr.
Alter Kieler Weg 10 **Tel. (04 31) 3 26 06**

Rohrreinigung Gerhard Hupp
Klausdorfer Str. 81
Tel. 0171 – 27 06 555 oder
Tel. (04 31) 32 39 19

Nähkurs-Atelier in Pries, kreativ in kl. Gruppen für alle mit Spaß am Nähen, Kurse am Vorm./Abend u. Wochenende. **Info-Tel.: 0431-391012**
Schneiderin Corinna Brosinsky, Dorf 16

Berufstätige Frau sucht in Altenholz oder Friedrichsort eine ruhige **2,5-3 Zi-Wohnung**. Gern ebenerdig mit Terrasse oder Gartennutzung.
Tel. 0431-32 19 28 oder 0175-4 73 80 74

***Fitttte* Frau sucht** neues Betätigungsfeld als **Tagesbetreuung** für Kinder jeden Alters oder Senioren auf 400,- € Basis. **Tel.: 88 80 98 11 oder 0176 95 67 85 04**

Schreibtisch, Teak, sehr gut erh. B155, T80, H74, 2x3 Schubl. wg. Platzmangel **zu verkaufen**. Chiffre 021

Gärtner schneidet preiswert Bäume und Sträucher mit Abfuhr. Fa. Igor **Tel. 0431/66 70 98 32**

Danksagung

Herzlichen Dank an alle lieben Menschen, die mir zu meinem 90. Geburtstag gratuliert haben. Mein besonderer Dank geht an die Gemeinde Altenholz, die Kirchengemeinde, den Siedlerbund Altenholz und den Stettiner Weg. Edith Bittkowski

Altenholzer Hundefreunde e.V.
WELPEN
lernen bei uns **spielen** (d)
alle anderen natürlich auch
www.altenholzer-hundefreunde.de

Bungalow/ETW in Stift/ Knoop/Klsd. **gesucht**
Tel. 0431/32 30 42

STRESS? STRESSBEWÄLTIGUNG!
Progr. Muskelentspannung*- Autogenes Training*
Anerkannte Entspannungsverf. zur Stresssenkung, für erholsameren Schlaf und bessere Nerven, mehr Ruhe und Gelassenheit und gesünderen Blutdruck. Für Anfänger und Fortgeschrittene.
Start: Mo., 24.03., Di. 18.02.2014 noch freie Plätze!

WIRBELSÄULENGYMNASTIK*
Start: Mo., 24.03.2014, Mi. 26.03. noch freie Plätze!
*Kassenzuschuss 80-100% möglich
YOGA-Europäisch- Einstieg nach Absprache
Anmeldung und Info: **Tel. 04340-405954** (Ortstarif)
Maiken Suhr **www.maiti-physio.de**

50 Jahre
BLUMEN KALINKA
Einkaufszentrum Stift, Ostpreußenplatz 19
Verwöhnen Sie Ihre Liebsten nicht nur zum Valentinstag am 14. Februar mit Blumengrüßen
Tel. 0431/322354
www.blumen-kalinka.de

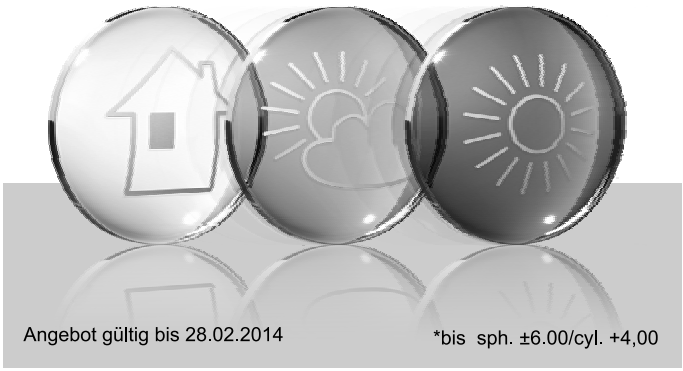
An der Schanze 41
24159 Kiel - Friedrichsort
Tel.: 0431 - 260 90 950

optimal sehen
ihr familienoptiker dirk kleinlein

Selbsttönende Gleitsichtgläser

1 Paar Premiumgleitsichtgläser*
- superentspiegelt, gehärtet,
- dünn und leicht

nur 329,00 EUR
statt UVP 429,00 EUR
zzgl. Fassung



Angebot gültig bis 28.02.2014 *bis sph. ±6.00/cyl. +4,00

Öffentliche Ausschusssitzungen

Folgende Ausschüsse der Gemeindevertretung tagen in der nächsten Zeit in öffentlicher Sitzung:

Kinder- und Jugendbeirat
am Montag, dem 24. Februar 2014,
um 16:30 Uhr

im Sozialraum des Rathauses
der Gemeinde Altenholz,
Allensteiner Weg 2-4, 24161 Altenholz.

Nähere Angaben über die Beratungspunkte und ggf. kurzfristig eintretende Änderungen zu den Anfangszeiten und/oder der Tagesordnung können dem Aushang in den Bekanntmachungskästen am Südeingang von Famila in Klausdorf und in Stift am Ostpreußenplatz in Höhe des Bürgerplatzes etwa eine Woche vor der Sitzung entnommen werden.

Öffnungszeiten der Bücherei in Altenholz

So viele Bücher...so wenig Zeit...

Dagegen haben wir etwas:
ab März ist die Bücherei **auch dienstags von 15 – 17 Uhr** geöffnet.
Zusätzlich öffnen wir **donnerstags** bis **13 Uhr.**

Wir freuen uns auf alle kleinen und großen Leser!

Bücherei im Gemeindezentrum in Altenholz-Klausdorf

Montag	14:00 – 18:00 Uhr
Dienstag	15:00 – 17:00 Uhr
Mittwoch	14:00 – 18:00 Uhr
Donnerstag	10:00 – 13:00 Uhr
Samstag	10:00 – 12:00 Uhr

M.-T. Weber, A. Brumme und J. Thießen
E-Mail: buecherei @gemeinde-altenholz.de
Tel.: 0431 32 37 95

Wir gratulieren nachträglich herzlich zum Geburtstag

Herr **Alfred Marold**,
Pappelweg 10,
wurde am 24.01.2014 **82 Jahre** alt.

Fundsachen

Bei der Gemeinde Altenholz wurden abgegeben:

1 Autoschlüssel
1 Handstock
1 Sportbeutel
2 Haustürschlüssel
1 Armband
1 Smartphone

Es wird gebeten, Eigentumsansprüche im BürgerBüro des Rathauses, Allensteiner Weg 2 - 4, 24161 Altenholz, geltend zu machen.

GEMEINDE ALTENHOLZ
Der Bürgermeister
- BürgerBüro -

Wochenmarkt

Liebe Mitbürgerinnen,
liebe Mitbürger,

der Wochenmarkt findet weiterhin freitags ab 13.00 Uhr auf dem Marktplatz in Stift statt.

In den Monaten Januar und Februar 2014 werden die Verkaufsstände nur bis um 17.00 Uhr geöffnet sein.

Gemeinde Altenholz
Der Bürgermeister
-Bau – und Ordnungsamt-

Hospizverein Dänischer Wohld e.V. „Menschen begleiten“

Sprechstunden:

Hier können Sie sich als Betroffene, Angehörige oder an der Hospizarbeit Interessierte in einem persönlichen Gespräch informieren.

jeweils von 10:00 bis 11:30 Uhr:
- ❑ 1. Freitag im Monat: Dänischenhagen, Rathaus, Raum 24
- ❑ 2. Freitag im Monat: Gettorf, Amtsgebäude, 3. Stock
- ❑ 3. Freitag im Monat: Altenholz, Rathaus, Raum 113
- ❑ 4. Freitag im Monat: Gettorf, Amtsgebäude, 3. Stock

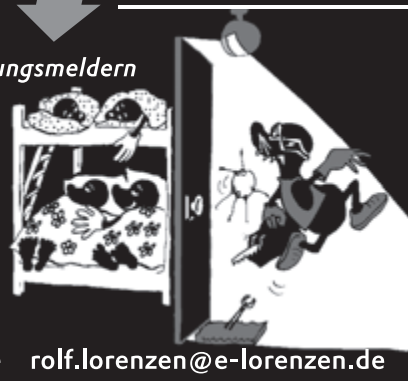
Wir bitten Sie um Voranmeldung
unter der Rufnummer **0171 - 389 77 44**
oder per Email: **hospiz.im.wohld@gmail.com**

Alternative Termine stimmen wir gerne mit Ihnen persönlich ab!

Elektro Lorenzen

eine spannende Verbindung

Elo empfiehlt:
Sicherheit mit Bewegungsmeldern



Elektro Lorenzen
Kronsberg 22
24161 Altenholz

Tel. 0431 - 32 11 12
Fax 0431 - 32 18 53

www.e-lorenzen.de rolf.lorenzen@e-lorenzen.de

TUI TRAVEL Star

Erholung garantiert!
Teneriffa
Hotel Botanico The Oriental Spa Garden
traditionsreiches 5* Hotel inmitten einer subtropischen Parklandschaft,mehrfach ausgezeichneter Wellnessbereich, exquisite Restaurants
Halbpension, Doppelzimmer Deluxe
02.05.-12.05. ab/bis Hamburg
pro Person **1.570,- €**

Weitere Angebote und Infos erhalten Sie bei uns im:

Reisebüro Altenholz
Altenholzer Str. 5-7 . 24161 Altenholz
Telefon 0431/32 098 30 . Fax 0431/32 098 35
E-Mail: info@reisebuero-altenholz.de

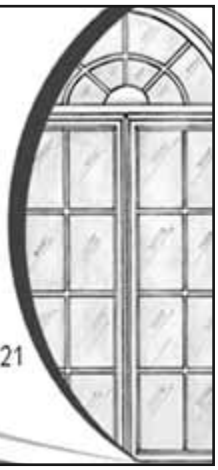
Bestattungshaus Schamborski
Gettorf – Stubbendorf
04346/9989

»... auch der letzte Weg gehört zum Leben«

K & M Lüdtke
Wartung-Reparatur-Erneuerung

Kurt Lüdtke
Tischlermeister

Ohlandbogen 29
24161 Altenholz
Privat 0431-323551
Mobil 0174-9003687
Fax 0431-2406721



Fenster und Türen
Innen - Aus u.- Umbauten aller Art

Erinnerung

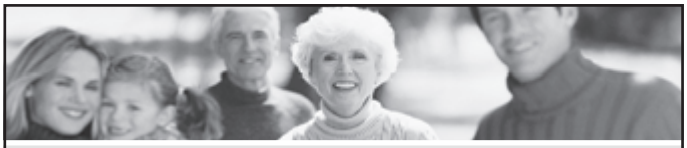
Eine schöne Zeremonie kann den Abschied von einem lieben Menschen zu einer wertvollen Erinnerung machen. Welche Form Sie auch wählen – wir sorgen dafür, dass alles gut wird.

Erd-, Feuer- und Seebestattungen
Überführungen, Sterbegeldversicherung,
Bestattungsvorsorge, Trauerbegleitung

Peter Selck e. K.
Redinskamp 17
24159 Kiel
T 0431 399 180

selckbestattungen

Reiner Behrens, Foto: Arendt Schmolze



Bei uns steht der Mensch im Mittelpunkt!

• Bestattungsvorsorge • eigene Trauerfeierhalle
• eigene Grabmalausstellung • Grabpflegeberatung
• Trauerbegleitung

Bestattungshaus
PAULSEN

Feldstraße 47 • 24105 Kiel • Tel. (0431) 57 02 20 • Fax (0431) 5 70 22 18
info@bestattungshaus-paulsen.de • www.bestattungshaus-paulsen.de

M & G
Pflegedienst

Wir sind da wenn Sie uns brauchen!

Gut betreut und trotzdem zu Hause wohnen?

Wir bieten ein Höchstmaß an individueller Pflege/Betreuung in Ihren eigenen vier Wänden – das ist unser tägliches Ziel.

Unsere Pflegeabläufe erfolgen ohne Zeitdruck.

Rufen Sie uns einfach an:

Schwester Melitta Pancur
Tel.: (04 31) 32 49 98

Gerhard Schulz
Tel.: (04 31) 888 29 90

Veranstaltungskalender

Datum	Uhrzeit	Veranstalter	Ort
15.02.2014	19.30 Uhr	**TSV A Handball 1. Männer** TSV A ./. HC Erlangen	Edgar-Meschkat-Halle Altenholz-Stift
18.02.2014	18.30 Uhr	**AWO-Altenholz Vortragsabend** Themen: „Vorsorgevollmacht, Patientenverfügung und Testament“	Gemeindezentrum Altenholz-Klausdorf
19.02.2014	18.30 Uhr	**Informationsveranstaltung im Gymnasium** Übergang zum Gymnasium	Forum, Gymnasium Altenholz-Stift
21.02.2014	19.00 Uhr	**Vortrag von Reinhard Müller-Mellin** „Die Eroberung des Weltalls – Drang nach Prestige oder nach Erkenntnis“	Ratssaal, Rathaus Altenholz-Stift
21.02.2014	20.00 Uhr	**Elternbeirat und Förderverein CRS** Spendenparty der Claus-Rixen-Schule	Aula, CRS Altenholz-Klausdorf
22.02.2014	15.00 Uhr	**Faschingsfeier TSV Altenholz**	Gemeindezentrum Altenholz-Klausdorf
22.02.2014	17.00 Uhr	**TSV A Handball 1. Frauen** TSV A ./. TSV Wattenbek	Edgar-Meschkat-Halle Altenholz-Stift
28.02.2014	19.30 Uhr	**TSV A Handball 1. Männer** TSV A ./. TUSEM Essen	Edgar-Meschkat-Halle Altenholz-Stift
01.03.2014	14.00 Uhr	**TSV A Fußball 1. Herren** TSV A ./. PSV Neumünster	Sportstätten Altenholz-Klausdorf
07.03.2014	19.30 Uhr	**Siedlergemeinschaft Altenholz-Klausdorf** Jahreshauptversammlung	Gemeindezentrum Altenholz-Klausdorf
08.03.2014	10.00 – 14.00 Uhr	**DRK-Altenholz** Baby- und Kinderbörse	DRK-Kindergarten Am Buchholz 2

Altenholzer Kulturkreis

ALTENHOLZER KULTURKREIS

Konzert des Polizeichores Kiel in der Gemeinde Altenholz

Am Samstag, dem **8. März um 15:00 Uhr**, veranstaltet der Kulturkreis der Gemeinde gemeinsam mit dem Polizeichor Kiel ein Frühlingskonzert im Gemeindezentrum Altenholz.
Als Gäste treten auf der Oberstufenchor des ansässigen Gymnasiums unter der Leitung von Frau Silke Kühn-Falk mit Liedern aus Klassik, Musikstilen wie Gospel und Spirituals bis hin zu moderner Filmmusik. Isabelle Eggers wird auf der Violine den Frühling herbeizaubern, begleitet am Flügel von Imre Sallay.
Der Polizeichor, unter der musikalischen Leitung von Imre Sallay, wird ein breites Spektrum an Liedern vortragen, die der Erwartung an einen mehrstimmigen Männerchor entsprechen. Deutsch- und fremdsprachliche Lieder wechseln sich ab mit klassischen, aber auch gesellschaftskritischen Texten.

(Verfasser: H. Goldenbaum, PCK)

Leiter des Polizeichors, Imre Sallay

ACHTUNG · ACHTUNG · ACHTUNG

Im Norden Kiels alles klar!

☎ 3 x 39 & ☎ 3 x 32

0431 39 39 39 0431 32 32 32

Funk-Taxi

Friedrichsort

Brahmsweg 41 - 24159 Kiel

Zentrale in Friedrichsort

☎ 0431 39 39 39

☎ 0431 32 32 32

☎ 0431 39 0 80

Geänderte Fahrzeiten:

So., Mo., Di., Mi., Do. 5.00 - 23.00 Uhr

Fr. und Sa. Rund um die Uhr

ACHTUNG · ACHTUNG · ACHTUNG

Meisterbetrieb Wolf

Wir beraten Sie gerne!

- Sanitär — Individuelle Bäder?
- Heizung — Innovative Energieform?
- Solartechnik — Thermische Solarenergie?

Fragen Sie einfach bei uns nach!

Für Ihre Fragen nehmen wir uns Zeit!

Dänischenhagener Str. 1, 24161 Altenholz, Tel. 0431-888 26 82 · Fax 0431-88 26 83 · Mobil 0172-317 78 09 · www.wolf-shst.de · joern.wolf@web.de

DACHDECKERMEISTER ROLF PIRCH

Steildach, Flachdach, Klempnerei • auch Kleinaufträge

Festpreis nach Absprache

VELUX-Partnerbetrieb

Hassee · Stadtrade 18 · Tel. 68 23 17

dachdecker-pirch@t-online.de

Ihr Meisterbetrieb für:

Heizung | Sanitär | Kundendienst

BadEn BAD & ENERGIE

BadEn | Inh. Heiko Geißler | Kronsberg 24a | 24161 Altenholz

Tel. 0431/36 45 78 60 | www.bad-und-energie.de | info@bad-und-energie.de

- Medizinische Fußpflege - alle Kassen -
- Gezielte Behandlung vielfältiger Krankheitsbilder - wie z.B. der diabetische Fuß
- Heilung, Gesunderhaltung und Pflege Ihrer Füße

Podologische Praxis

Plantaris

Für Ihr gutes Auftreten.

Podologische Praxis Plantaris

Anette Lumkowsky | staatl. gepr. Podologin

Danziger Straße 3a

24161 Altenholz

Tel. 0431 - 888 07 665

EP: und läuft

Wir reparieren Ihr Gerät – egal wo gekauft.

Ich berate Sie gern!

Ihr Peter Klein

EP:MeisterService

EP:Loll

ElectronicPartner

HIFI, LCD-/PLASMA-TV, DVD, ELEKTRO-HAUSGERÄTE, PC/MULTIMEDIA, SATELLITEN-TECHNIK

24106 Kiel, Holtenauer Str. 354

Tel. 0431 35099, Fax 0431 336039

Unser Service macht den Unterschied

Meister Werkstatt

www.ep-loll.de info@ep-loll.de

TISCHLEREI

Tim Göbel

Tischlermeister & staatl. gepr. Holztechniker

- Fenster - Türen - Möbel - Reparaturen und vieles mehr rund ums Holz innen und außen

Postkamp 15

24161 Altenholz

Mobil: 0172-1763683

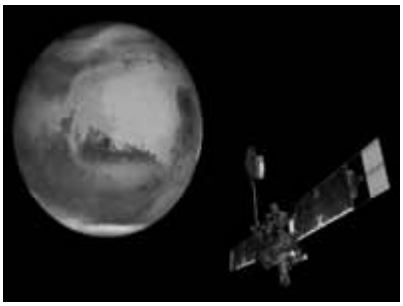
Tel.: 04349-9130 817

Fax: 04349-9130 973

www.tischler-goebel.de

info@tischler-goebel.de

Die Eroberung des Weltalls – Drang nach Erkenntnis oder nach Prestige?



Am Beispiel der Sonnen- und Planetenforschung wird gezeigt, wie seit dem Start von Sputnik unbemannte Weltraummissionen zur Erweiterung unseres Wissens beitragen. Die bemannte Raumfahrt mit Apollo Mission und International Space Station wird kritisch beleuchtet bezüglich Aufwand und Erkenntnisgewinn. Während Roboter-Missionen schon bis über den Rand des Sonnensystems vorgedrungen sind, ist es doch der Nachbarplanet Mars, der die größte Faszination auf uns Menschen ausübt. Vielleicht weil er von allen Planeten der Erde am ähnlichsten ist? Weil es einst Leben auf dem Mars gegeben haben könnte? Die Raumfahrer-Nationen zumindest haben Mars als ihr nächstes Ziel ausgewählt, das in etwa 20 Jahren von Astronauten erreicht werden kann.

Vortrag von Reinhold Müller-Mellin am 21.02.2014 um 19.00 Uhr im Rathaus, Ratssaal. Eintritt: 3,00 €

Förde vhs

Neu im Februar in Altenholz

Aquarelle malen

Ziel des Kurses ist es anhand von Landschaftsbetrachtungen und Stillleben Aquarellkenntnisse neu zu erwerben oder zu erweitern. Die Motive sind wandelbar und stellen lediglich ein Tor zum Ziel des Kurses dar - der künstlerischen Auseinandersetzung. Jeder Kursteilnehmende wird individuell beraten und auf seinem Weg begleitet.
Wir werden uns zudem mit dem geschichtlichen Hintergrund von Stillleben und Landschaftsmalerei beschäftigen.
Ältere Kursteilnehmende sind herzlich willkommen!
Zoe-Helga Barten F22053
Beginn: Di, 25.02.14, 09.00 - 12.00 Uhr, in 14-tägl. Rhythmus. Gemeindez. Altenholz, Raum 023, 8 Termine, 32 UE, 73,60 €

Grundkurs Nähen und Schneidern

Nähen ist ein schönes Hobby! Alle Grundlagen vom Einfädeln der Nähmaschine, Einsetzen eines Reißverschlusses und Nähen von Knopflöchern werden hier vermittelt, so dass die Kursteilnehmerinnen bald ihre eigenen modischen Ideen kreativ umsetzen können.
Der Kurs findet nicht am 11.03.14 statt.
Bitte eigene Nähmaschine sowie Nähutensilien wie Schere, Maßband, Näh- und Stecknadeln, Schneiderkreide und, wenn möglich, ein langes Lineal mitbringen.
Imke Henze F24212
Beginn: Di, 25.02.14, 18.30 - 21.30 Uhr
Regionalschule Altenholz, Raum 125,
7 Termine, 28 UE, 64,40 €

Vegan kochen leicht gemacht

Schmeckt gut – Tut gut!
Keine Angst vor der veganen Küche. In diesem Kurs wird der problemlose Einstieg in die vegane Ernährung vermittelt. Es werden einfache Gerichte zubereitet, die der ganzen Familie schmecken und Lust auf eine fleischlose Ernährung machen. Die Dozentin kann auf jahrelange Praxis in der veganen Küche zurückgreifen. Bitte mitbringen: zwei Geschirrtücher, ein scharfes Messer, Behälter für Kostproben, Getränk.
Britta Wasem F75040
Mi, 26.02. und 12.03.2014, Claus-Rixen-Schule, Raum 8 (Küche), 8 UE, 28,- €, Lebensmittelgebühr 20,- €

Die Visitenkarte der Küche –

Mein „Saucen-Kochkurs“ Nr. 1
Sie bereiten in diesem Kurs ausschließlich Saucen und Fonds sehr verschiedener Art zu. Je nach Teilnehmerzahl umfasst er: Beurre/Sauce Café de Paris, Fisch- und Krustentierfond, Garnelenschaum, helle Buttersauce (Beurre blanc), Weinschaumsauce (Sauce au vin blanc), Sauce Hollandaise, Mayonnaise / Cocktailsauce, Tomaten-Pesto, Ananas- und Karamellsauce.
Sie erhalten handwerklich-küchentechnische Tipps für ein gutes Ergebnis. Mögliche Fehlerquellen und Rettungsmöglichkeiten werden benannt. Außerdem erhalten Sie präzise Zeitangaben zu den einzelnen Schritten sowie erprobte Mengenangaben, ergänzt durch Vorschläge für Variationen, Alternativen und Dekorationen. Bitte mitbringen: zwei Geschirrtücher, Schürze, kleine Behälter für Kostproben
Bernhard Kriechel, F75104
Fr., 28.02.2014, 17.30-21.30 Uhr, Claus-Rixen-Schule, Raum 8 (Küche), 5,33 UE, 17,- €, Lebensmittelkosten 8,- €.

Rückenschule und Wirbelsäulengymnastik – Kennenlernkurse

Jutta Heine F73021
Beginn: Do, 27.02.14, 16.45 - 17.45 Uhr, Claus-Rixen-Schule, Raum 109, 11 Termine, 14,67 UE, 49,50 €

Jutta Heine F73023
Beginn: Do, 27.02.14, 17.45 - 19.15 Uhr, Claus-Rixen-Schule, Raum 109, 11 Termine, 22 UE, 75,- €

Wirbelsäulenkurs für Ältere

Carolin Pöpsel F73251S
Beginn: Mo, 24.02.14, 15.00 - 16.00 Uhr, Claus-Rixen-Schule, Raum 109, 11 Termine, 14,67 UE, 44,50 €

Wirbelsäulen- und Beckenbodengymnastik

Carolin Pöpsel F73253F
Beginn: Mo, 24.02.14, 16.05 - 17.35 Uhr, Claus-Rixen-Schule, Raum 109, 11 Termine, 22 UE, 60,- €

Förde-vhs
Muhliusstraße 29-31, 24106 Kiel
Anmeldung über 901-5200 (Servicetelefon),
per Fax 0431/901-65333, e-mail: info@foerde-vhs.de
www.foerde-vhs.de oder persönlich.

Frank Schwarzenberg

Gas- u. Wasserinstallateur- und Heizungsbaumeister

Von der Handwerkskammer Lübeck öffentlich bestellter und vereidigter Sachverständiger für das Installateur und Heizungsbauerhandwerk

Meine Leistung:
Privatgutachten
Gerichtsgutachten
Schlichtung
Baubegleitung

Altenholz
Tel.: (0431) 32 88 675

www.Frank-Schwarzenberg.de

DER ÖKO-CLEANER

- Reinigung ohne allergieauslösende Chemie
- Profi-Belag-Sanierung
- Hol- und Bringservice von Teppichen
- Beratung vor Ort

Grundreinigung von Polstern und Bodenbelägen aller Art!
Ölung von Holzfußböden,
Neubeschichtung von Bodenbelägen wie z.B. Linolium, PVC und Gummi

DER ÖKO-CLEANER Teppich- & Polsterreinigung mit Wirkstoffen aus der Pflanzenwelt

Dietmar Neisius · Grasweg 2 · 24161 Altenholz
Tel.: 04 31/32 44 19 · Fax 04 31/32 37 88 · Mobil 0172-4 00 70 43
E-Mail: dietmar.neisius@gmx.de · www.teppichbodenreinigung-neisius.de

Schnee- und Eisbeseitigung

Tiefbau • Straßenbau • Steinsetzarbeiten
Beschilderung • Wegweisung

KI-ECK-BAU

GmbH & Co. KG
24229 Dänischenhagen • Teichkoppel 47
Tel. 04349-91 37 29 • Fax: 04349-91 34 84

Ofenstudio Osdorf

Heiko W. Feige · Hauptstraße 26 · 24251 Osdorf/Kiel
Telefon 04346 - 5104

Öffnungszeiten: Di. - Fr. 9-12 Uhr u. 14-18 Uhr
Sa. 10-13 Uhr
Mo. geschlossen

- Kaminöfen
- Zubehör
- Ofenmontagen
- Kernbohrungen
- Schornsteine

CONTURA Kaminöfen ab 1.490,00 €

Ausstellungsöfen und Vorführmodelle zu Sonderkonditionen

Anwaltskanzlei & Notariat

Kanalstraße 21

Herbert Kindermann • Notar
Armin Brinkmann
Olaf Baumann (in Bürogemeinschaft)
Rechtsanwälte

Kanalstraße 21
24159 Kiel
Telefon (04 31) 36 96 50
Telefax (04 31) 36 96 520

- Vorsorgevollmacht
- Patientenverfügung
- Testament

AWO-Veranstaltung
am 18.02.2014 um 18.30 Uhr
im Gemeindezentrum Altenholz,
Klausdorfer Straße 78 b, 24161 Altenholz
Referent:
Rechtsanwalt und Notar Herbert Kindermann
Eintritt frei

www.kindermann-kollegen.de

PULS-UMZÜGE

Möbelspedition, Umzüge nah- und fern, europaweit, Lagerung, Entrümpelung, Vordere Wurth 2C, D-24161 Altenholz
Tel./Fax: 0431-2006008, E-Mail: puls-umzuege@t-online.de

Garten- und Landschaftsbau

Fa. Wolfgang Oroschin

Wir pflastern, pflegen und gestalten Ihren Garten.

Garten- und Jahrespflege, Hecken- und Baumschnitt, Baumfällung, Rasenneuanlage, Rasen vertikulieren, Beetpflege, Zaunanlagen, Baggerarbeiten, Kellerwandsanierung, Winterdienst.

Kostenlose Beratung

Telefon: 04 31 / 32 22 09 · www.oroschin.de oder
Dänischenhagen, Tel.: 0 43 49 / 91 33 48

Teppichboden - Parkett - Laminat - PVC - Sonnenschutz und mehr...

TEPPICH THOMSEN GMBH

Bodenkompetenz seit 1903

Kronsberg 13
24161 Altenholz
Tel. + 49 431 - 96 38 7
www.teppich-thomsen.de

HGV Altenholz e.V.

Freiwillige Feuerwehr
ALTENHOLZ

Mehr Info's unter: *www.feuerwehr-altenholz.de*

3 Einsätze binnen 29 Stunden
Rohrbruch – Feuer - Notfalltüröffnung

Am 27. und 28. Januar kam es binnen weniger Stunden zu gleich 3 Alarmierungen für die Feuerwehr Altenholz. Gegen 17 Uhr wurde die Feuerwehr am Montag, den 27. zur technischen Hilfeleistung alarmiert. In einem Einfamilienhaus in Klausdorf standen etwa 80 m² Kellerfläche einen halben Meter unter Wasser. Die 12 Einsatzkräfte, die mit zwei Fahrzeugen ausgerückt waren, stellten den Strom ab und setzten mehrere Tauchpumpen ein. Gegen 19 Uhr rückten sie ein.

Nur wenige Stunden später, gegen 21:30 Uhr, kam es zu einem weiteren Einsatz. **Aufmerksame Nachbarn reagierten vorbildlich, als sie eine Rauchentwicklung entdeckten und den Notruf über die 112 absetzten.** Die Feuerwehr Altenholz rückte mit einem Großaufgebot aus. Die Einsatzkräfte übergaben eine Person, die sich noch im Haus befunden hatte, zur vorsorglichen Untersuchung an den Notarzt. Ein Trupp unter Einsatz von schwerem Atemschutz konnte die Brandursache in der Küche ausfindig machen und einen brennenden Topf ins Freie bringen und dort ablöschen. Anschließend wurde das Haus rauchfrei gemacht. Durch frühzeitige Entdeckung und Alarmierung konnte das Feuer auf einen Entstehungsbrand begrenzt und schlimmer Schaden verhindert werden. Im knapp einstündigen Einsatz war die Feuerwehr Altenholz mit 5 Fahrzeugen und 25 Einsatzkräften, davon 16 Atemschutzgeräteträgern. Auch die Feuerwehr Knoop, ein Rettungswagen und ein Notartzeinsatzfahrzeug der Berufsfeuerwehr Kiel und die Polizei waren im Einsatz.

Zu einer Notfalltüröffnung in Knoop wurden am darauffolgenden Dienstag, den 28. Januar, die Feuerwehren Altenholz und Knoop alarmiert. Auf der Anfahrt wurden die Altenholzer Einsatzkräfte über Funk durch die Feuerwehr Knoop abbestellt, so dass ein Eingreifen nicht nötig geworden ist. Alarmiert wurde zu diesem Einsatz gegen 11 Uhr, eine Zeit verminderter Personalstärke. Daher zeigte sich der Altenholzer Ortswehrführer Marcus Bock umso mehr erfreut darüber, dass zu einer kleinen technischen Hilfe 13 Einsatzkräfte, davon 10 Atemschutzgeräteträger bereitstanden einzugreifen. *„Wir Altenholzer können stolz über die Bereitschaft und gute Ausbildung der Feuerwehrmitglieder sein - wir als Feuerwehr würden uns aber auch über jedes weitere neue Mitglied in unseren Reihen freuen!“*

Sei auch DU dabei !

Die Altenholzer Feuerwehren suchen laufend neue aktive Kameraden/ -innen. Worauf wartest DU? Sei auch DU dabei! Das nächste Mal treffen wir uns zum Üben am:

Ortswehr Altenholz: **20. Februar 2014 um 19:00 Uhr**
(Feuerwehrgerätehaus, An der Feuerwache 1, Altenholz-Klausdorf)

Ortswehr Knoop: **20. Februar 2014 um 19:00 Uhr**
(Feuerwehrgerätehaus, Dorfstraße 2, Altenholz-Knoop)

112 – DIE Notrufnummer für Europa
Am 11.2. war „Tag des Notrufs“

Der 11.2. soll als „Tag des Notrufs“ in Erinnerung bringen, dass Sie über die *112* ohne Vorwahl sowohl aus dem Festnetz als auch über das Mobiltelefon rund um die Uhr von nahezu jedem Standort aus in allen 27 EU-Mitgliedstaaten sowie den nicht Mitgliedstaaten Kroatien, Norwegen und der Schweiz schnelle und kompetente Notfallhilfe erhalten.

Die Notrufnummer 112 – hier auf dem Fahrzeugheck des Gerätewagen-Logistik der Feuerwehr Altenholz zu sehen – ist in 30 europäischen Ländern erreichbar.

Brandschutztipp: Notruf 112
Merken Sie sich die 5 Fragen mit „W“

Wer meldet den Notfall?
Nennen Sie Ihren vollständigen Namen, Ihren derzeitigen Aufenthaltsort und Ihre Rufnummer für eventuelle Rückfragen.

Wo ist es passiert?
Beschreiben Sie den Einsatzort so genau wie möglich. Ungenaue Angaben verzögern das Eintreffen der Rettungskräfte.

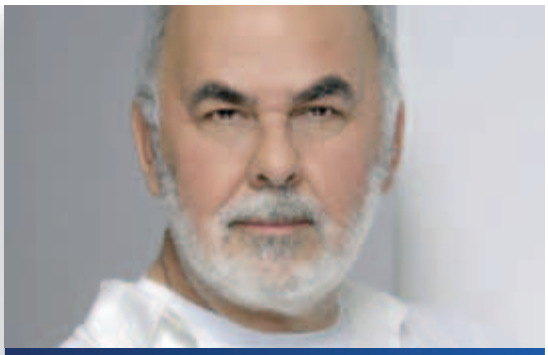
Was ist passiert?
Beschreiben Sie genau, was passiert ist. Handelt es sich um ein Feuer, einen Unfall, eine Explosion...?

Wie viele Verletzte?
Die genaue Zahl der Verletzten hilft der Leitstelle, ausreichend Rettungsfahrzeuge zu alarmieren. Hierbei sollten möglichst auch lebensbedrohende und schwere Verletzungen geschildert werden, damit die Leitstelle z.B. einen Notarzt mitschicken kann.

Warten auf Rückfragen!
Beenden Sie das Gespräch nicht. Die Mitarbeiter in der Leitstelle können noch wichtige Fragen an Sie haben.

Schmerzlinderungs-Tage in Altenholz-Klausdorf

Der Trend in Deutschland geht immer stärker in Richtung eigenverantwortliches Gesundheitsmanagement. Dafür bieten die Schmerzlinderungs- tage eine hervorragende Plattform für gesundheitsbewusste Bürger. Auf diesen Veranstaltungen haben Menschen die Möglichkeit sich über schmerz- lindernde Behandlungsmethoden zu informieren und aktiv an ihre Gesundheit mitzuwirken. Besonders bei chronischen Beschwerden zeigt die Veranstaltung Wege zur Schmerzlinderung auf und damit zu mehr Lebensqualität. Jeder Gast wird gezielt auf seine Bedürfnisse individuell beraten und erhält somit nützliche Informationen zur Schmerzlinderung und Prävention. Des Weiteren hat jeder Besucher die Möglichkeit die Andullation kennenzulernen und kostenlos zu testen. Das Wirkprinzip basiert auf einer ganzheitlichen Behandlungsmethode zur Schmerzlinderung und Regeneration. Gerade bei chronischen Beschwerden hat sich die Andullation als effektiver Ansatz etabliert. Eine Befindlichkeitsstudie unter 4.225 Teilnehmern belegt, dass bereits nach der ersten Anwendung eine Linderung der Beschwerden um durchschnittlich 50,7% erreicht wird. Profitieren auch Sie von dieser Veranstaltung wie bereits über 45.000 Schmerzpatienten vor Ihnen.



Schirmherr

Schmerzlinderungs-Tage

Udo Walz

SONNENHOF

DIE ARCHE

Durch Ihren Besuch unterstützen Sie das Kinderhospiz "Sonnenhof" und das Christliche Kinder- und Jugendwerk "Die ARCHE". Denn für jeden Besucher spendet die hhp AG 1 Euro für den karitativen Zweck.

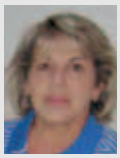
Anwenderstimmen

„Das Andullations-System ist eine Bereicherung für meine Praxis. Meine Patienten lieben es."

Nathalie Stegemann

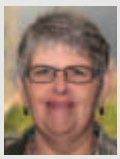
„Ich konnte mich kaum noch bewegen. Ohne die Andullation wäre ich heute bettlägerig."

Willi Reumers



„Seitdem ich das Andullations-System benutze, sind die Schmerzen um einiges weniger geworden und ich kann wieder länger schlafen."

Gisela Senger



„Jahrelang musste ich schmerzstillende Medikamente nehmen. Dank der Andullation habe ich heute weniger Beschwerden."

Martine Vandeplassche

GUTSCHEIN

für eine gratis Massage im Wert von **20€**

Weniger Schmerzen bereits nach einer Anwendung!

*Dieser Gutschein ist für eine Person gültig.

GUTSCHEIN

für eine gratis Massage im Wert von **20€**

Weniger Schmerzen bereits nach einer Anwendung!

*Dieser Gutschein ist für eine Person gültig.

Bereits über 45.000 Patienten nutzen die Andullation, um ihre Schmerzen zu lindern.

* Eine Anwendungsbeobachtung der Deutschen Gesellschaft für Andullationstherapie mit 4.225 Teilnehmern hat ergeben, dass Schmerzen im Durchschnitt um 50,7 % reduziert werden konnten.

Gemeindezentrum Altenholz-Klausdorf
Klausdorfer Straße 78 b
24161 Altenholz-Klausdorf

21. – 23. Februar 2014

Fr. 12.00 – 18.00 Uhr
Sa./So. 10.00 – 18.00 Uhr

Jugendarbeit in Altenholz Ferienfreizeit in den Sommerferien: Lust, Segeln oder Surfen zu lernen?

– Surf- und Segel Camp in Heiligenhafen –

Kinder und Jugendliche im Alter von 12 bis 15 Jahren lernen während dieser Freizeit in der letzten Ferienwoche vom ***16.08. – 23.08.2014*** auf dem Binnengewässer vor Heiligenhafen segeln oder surfen.

Über eine Segelschule erhalten die Teilnehmenden einen fünftägigen Kurs in Praxis und Theorie.

Übernachtet wird in Gruppenzelten auf einem Dünenzeltplatz direkt am Ostseestrand mit Blick auf Fehmarn.

Die Gruppe versorgt sich selbst und nutzt dafür das feste Versorgungshaus. Verantwortlich für die Betreuung und Verpflegung sind erfahrene Jugendgruppenleiter.

Voraussetzung: Teilnehmende müssen schwimmen können!
Die Kosten für die Freizeit belaufen sich auf
325,- EUR inkl. Übernachtung, Verpflegung und Kursgebühr.
Weitere Infos gibt es im Jugendzentrum O.A.S.E. bei Kathrin Vogt.

Altenholzer Treffs zu Gast in Felde

Kinder und Jugendliche aus Stift und Klausdorf besuchten Freitag das Felder Jugendzentrum und wollten erleben, was ist dort anders oder genauso wie bei uns.

Wer lebt in Felde und was bietet Olli, der Treffleiter im JUZ Felde, uns Gästen an?

Ein bunter Nachmittag mit spontanem und improvisiertem Abendbrot konnte den Altenholzern einen abwechslungsreichen, wenn auch lautstarken Treffbesuch bieten.

Nach der Einladung zum Gegenbesuch in unsere Jugendzentren freuten sich unsere jüngeren Besucher schon wieder auf ihr Altenholz, wo sie sich „auskennen“ und zu Hause sind…

Dänemarkfreizeit der Tresenteams

Die Tresenteamfreizeit der Jugendzentren findet dieses Jahr wieder im Herbst statt. Nähere Infos gibt es in den Jugendzentren mit allen Terminen vor den Osterferien.

Jugendbeirat der Jugendvertretungen

Am 24. Februar trifft sich der Kinder- und Jugendbeirat um 16:30 Uhr im Rathaus und bestimmt aktiv die Belange und Interessen junger Menschen am Ort mit.
Und mit allen Vertreter/Innen macht es einfach mehr Spaß und Sinn!

Treffbesuch mit Grillen im Winter im Jugendzentrum „Pfütze“ in Flintbek

Am 28. Februar starten wir wieder mit den Altenholzer Treffs „O.A.S.E.“ und „Tümpel“ Richtung Süden und treten gegen eine Flintbeker Auswahl im Tischtennis an. Bei winterlichen Grillen werden wir uns stärken und einen großen Jugendtreff kennenlernen. Teilnehmerlisten liegen in den Altenholzer Treffs aus. Wir freuen uns auf den Besuch!

Jugendzentrum Tümpel
Martin Greve, Klausdorfer Str. 78 d, 24 161 Altenholz,
Tel. 32 49 94 oder mobil 01 76 / 17 09 50 **40**

Jugendzentrum O.A.S.E.
Kathrin Vogt, Posener Straße, 24 161 Altenholz,
Tel. 3 29 29 25 oder mobil 01 76 /17 09 50 **41**

Jugendarbeit in Altenholz

Öffnungszeiten:

Montag bis Donnerstag: 15–20 Uhr
Freitag: 16–20 Uhr
Dienstag & Donnerstag:
13–15 Uhr Hausaufgabenbetreuung
Mittwochs: Mädchentreff 15–17 Uhr
Donnerstags: Jungentreff 15–17 Uhr
Freitags: Treff.Punkt für alle ab 14 Jahren!!

Jugendzentrum Tümpel

Martin Greve, Klausdorfer Str. 78 d, 24161 Altenholz,
Tel. 32 49 94 oder mobil 01 76 / 17 09 50 **40**
jugendzentrumtuempel@googlemail.com

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag: 15–20 Uhr
Montag & Mittwoch:
13–15 Uhr Hausaufgabenbetreuung
Mittwochs: Jungentreff 15–17 Uhr
Donnerstags: Mädchentreff 15–17 Uhr
Freitags: Treff.Punkt für alle ab 14 Jahren!!

Jugendzentrum O.A.S.E.

Kathrin Vogt, Posener Straße, 24161 Altenholz,
Tel. 3 29 29 25 oder mobil 01 76 /17 09 50 **41**
jugendzentrumoase@googlemail.com

>>>> www.jugendzentren-altenholz.de <<<<

>>>> Unser aktuelles Programm... <<<<

...kann man in den Schaukästen der Gemeinde, in der Regionalschule und im Gymnasium Altenholz, im Eivind-Berggrav-Zentrum sowie auf unserer Homepage, in unseren Schaukästen und natürlich auch bei uns in den Jugendzentren finden!

SOZIALSTATION ALTENHOLZ Soziales Beratungs- u. Dienstleistungszentrum

Deutsches Rotes Kreuz · Evangelisch Lutherische Kirchengemeinde Altenholz · Gemeinde Altenholz · Katholische Kirchengemeinde Dreieinigkeit Friedrichsort

Soziales **B**eratungs- u. **D**ienst-leistungs**z**entrum **- SBDZ -**

Ihre Ansprechpartnerinnen:
Frau Ralf & Frau Räther-Arend

Am Buchholz 4 24161 Altenholz
Tel. 0431-32 10 40 Fax:0431-32 753
Mail: info@drk-altenholz.de
Web : www.drk-altenholz.de

Sprechzeiten:

Mo u. Do	8.00 - 11.00 h
Die, Mi u. Fr	9.00 - 11.00 h
Mo, Die u. Do	15.00 - 17.00 h

Das SBDZ ist als gemeinsame Einrichtung des DRK, der Gemeinde Altenholz sowie der evangelischen und katholischen Kirchengemeinden **eine zentrale Anlaufstelle für alle sozialpflegerischen Dienste und Hilfen.**

Sie erhalten Beratung zu Themen wie:
- Versorgung und Pflege von Kranken und Senioren zu Hause
- Hausnotruf
- Essen auf Rädern
- Verleih von Hilfsmitteln für die Pflege zu Hause
- Einkaufs- u. Besuchsdienst
- Kuren für Kinder, Mütter u. Väter
- Kleiderkammer/Möbelbörsen
- Haushaltshilfen
- Tagespflegepersonen/Tagesmütter
- Babysitter
- Krebsnachsorge
- Suchtgefährdete und -kranke
- Selbsthilfegruppen
- Betreuungsangebote
- Veranstaltungen vor Ort

Die Beratung wird auf die **individuellen** Bedürfnisse der Ratsuchenden abgestellt, das Angebot ist **trägerunabhängig** und **kostenfrei**.

Pflege Stützpunkt. Im Kreis Rendsburg-Eckernförde

Beratungsstelle Nord-Ost
im **S**ozialen **B**eratungs- u. **D**ienstleistungs**z**entrum (**SBDZ**)
Ansprechpartnerin: Frau Räther-Arendt

Am Buchholz 4 24161 Altenholz
Tel. 0431-32 10 40 Fax: 0431 32 753
Mail: info@pflegestuetzpunkt.altenholz.de
Web: www.pflege.schlewig-holstein.de

Sprechzeiten:
Mo 9.00 bis 11.00 Uhr und Do 8.00 bis 11.00 Uhr
und nach Vereinbarung, Hausbesuche möglich

Im **PflegeStützpunkt** erhalten Sie eine **individuelle**, **unabhängige** und **kostenfreie** Beratung.

Ihr PflegeStützpunkt
- hilft dabei möglichst lange im eigenen Zuhause verbleiben zu können

Wir geben Antworten
Wenn ein Mensch und seine Angehörigen Unterstützung benötigen, stellen sich viele Fragen:
Wer unterstützt mich im Alltag?
Wo bekomme ich Hilfsmittel?
Welche Anträge muss ich stellen?

Auf diese und andere Fragen bekommen Sie bei uns eine Antwort.

Wir informieren Sie umfassend zu Themen wie Leben und Wohnen im Alter, Pflege und Betreuung.
Wir vermitteln Kontakte zu Ehrenamtlichen und Angehörigengruppen und haben ein offenes Ohr für Ihre Sorgen und Probleme.

Notdienste der Apotheken

14.02.14	**Apotheke Dänischenhagen,** Scharnhagener Str. 6, D'hagen	**Tel. 04349/8181**
15.02.14	**Nord-Apotheke,** Holtenauer Str. 344	**Tel. 33 32 25**
16.02.14	**Tannenberg-Apotheke,** Gurlittstr. 12, Projensdorf	**Tel. 30752**
17.02.14	**Rungholt-Apotheke,** Rungholtplatz 1, Suchsdorf	**Tel. 31 14 76**
18.02.14	**Apotheke 403,** Eckernförder Str.403, Suchsd. Süd	**Tel. 31 33 30**
19.02.14	**Annen-Apotheke,** Ostpreußenplatz 2, Altenholz	**Tel. 32 21 18**
20.02.14	**Condor-Apotheke,** Eckenerplatz 2, Holtenau	**Tel. 36 16 13**
21.02.14	**Wohld-Apotheke,** Altenholzer Str. 5-7, Altenholz	**Tel. 32 91 00**
22.02.14	**Ansgar-Apotheke,** Holtenauer Str. 77	**Tel. 56 50 50**
23.02.14	**Storchen-Apotheke,** Knooper Weg 133	**Tel. 56 78 06**
24.02.14	**Apotheke im Plaza,** Winterbeker Weg 44	**Tel. 2 00 48 74**
25.02.14	**Apotheke-Kopperpahl,** Eckernförder Str. 313, Kronshg.	**Tel. 548500**
26.02.14	**Apotheke im Hochhaus,** Bgm.-Drews-Str.2, Kronshagen	**Tel. 589284**
27.02.14	**Altstadt Apotheke,** Küterstr. 2	**Tel. 97 81 59**
28.02.14	**Stern-Apotheke,** Holtenauer Str. 45a	**Tel. 56 60 03**
01.03.14	**Raben-Apotheke,** Kieler Str. 70, Kronshagen	**Tel. 0180-5589092**
02.03.14	**Apotheke Schilksee,** Ankerplatz 10, Schilksee	**Tel. 3 78 78**

Die Notdienstapotheken sind an den genannten Tagen von morgens 9.00 Uhr bis zum nächsten Morgen 9.00 Uhr in dringenden Fällen für Sie dienstbereit.

MALEREIBETRIEB

Malermeister H. Siewert

Ihr Leben in Farbe

Ausgezeichnet mit dem Innungsqualitätssiegel „sehr gut", bewertet durch unsere Kunden.

Dänischenhagen | Tel. 0 43 49 / 91 91 87
www.malereibetrieb-siewert.de

Hansjörg Nolte - Friesel
Rechtsanwalt

Olaf Kahlke
Rechtsanwalt
auch Fachanwalt für Familienrecht

Dr. Jan Markus Schulte
Rechtsanwalt
auch Fachanwalt für Strafrecht

in Kooperation mit
Marcus Züngel
Steuerberater -Dipl.-Betriebswirt (FH)-
im Bürohaus Hasenholz 5 • 24161 Altenholz
Telefon : (0431) 32 09 80 • Telefax : (0431) 3 20 98 - 28

SEIT 1856

HEISE
Dachdeckerei
Blitzschutzanlagen

Wir helfen Ihnen kompetent und zuverlässig.

- Dachdeckerarbeiten
- Dachklempnerei
- Flachdachabdichtungen
- Fassadenverkleidungen
- Dachflächenfenster
- Balkonsanierung

Telefon 04 31 / 5 43 63 · Telefax 04 31 / 54 89 19

Hiesener & Lasner GmbH

Glas – Spiegel – Farbe – Tapeten
Bodenbeläge – Plissee – Rollos
Jalousien – Wärmedämmsysteme
Insektenschutz

MALEREI · GLASEREI
Fr'ort · Oldestr. 1 · ☎ 39 12 40 · Fax 39 12 70

Stahlbau Freese GmbH

Schlosserei • Metallbau
Schweißfachbetrieb

Herstellerqualifikation zum Schweißen von Stahlbauten nach DIN 18800-7 Klasse: E (großer Eignungsnachweis)

Am Jägersberg 18a
24161 Kiel-Altenholz
Tel. 0431-36 96 30
Fax 0431-36 96 363

G. N.

Elektroanlagen für Alt- und Neubau
Lieferung von Elektroeinbaugeräten
Geschirrspüler – Kühl- und Gefrierschränke
sowie Warmwassergeräte mit Montage
zum Festpreis

Elektro Nienaß
Altenholz · Kahlenkoppel 6
Tel./Fax: 0431/32 28 15

Garten Service
GmbH

Garten- und Landschaftsbau

Wir sind Ihr starker Partner für Gartenanlagen, Pflanzungen, Natursteinarbeiten, Pflaster, Holzterrassen, Carports, Zäune, Dachbegrünung, Entwässerung, Kellerwandabdichtung, Baumschnitt und Fällung sowie Gartenpflege und Winterdienst

Teichkoppel 15 | 24229 Dänischenhagen
Fon: 04349 - 91400 Fax: 04349 - 914010
info@oar-gartenservice.de
www.oar-gartenservice.de

HGV Altenh.

Mitteilungen der Schulen, Kirchen, Vereine und Verbände

GYMNASIUM ALTENHOLZ

Orientierungsstufe im Schuljahr 2014/15

Für die Aufnahme in die Orientierungsstufe des Schuljahres 2014/15 geben wir Ihnen unsere Termine wie folgt bekannt:

Mittwoch, 19. Februar 2014 um 18.30 Uhr
Elterninformation zum Übergang zum Gymnasium im Forum der Schule

vom 24. Februar bis 5. März 2014 von 08.00 bis 12.30 Uhr
und zusätzlich am Mittwoch, 26. Februar von 14.00 bis 17.00 Uhr
Anmeldezeiten für das Gymnasium Altenholz im Sekretariat der Schule

Mittwoch, 26. Februar 2014 um 17.00 Uhr
Beratungsgespräch für Eltern, die bei der Schulartwahl von der Schulübergangsempfehlung abweichen wollen, im Medienraum.

Die Schulübergangsempfehlung, das Halbjahreszeugnis des 4. Schuljahres, die Geburtsurkunde, ein Lichtbild und ggf. der Lernplan sind bei der Anmeldung vorzulegen.

EV.-LUTH. KIRCHENGEMEINDE ALTENHOLZ

EIVIND-BERGGRAV-ZENTRUM
Stifter Allee 2
24161 Altenholz
☏ (0431) 32 24 15,
🖷 (0431) 32 43 28
💻 kirchenbuero@kirche-altenholz.de

Gottesdienste

Sonntag, 16. Februar 2014, 10:00 Uhr
Gottesdienst mit Pastor Okke Breckling-Jensen

Sonntag, 23. Februar 2014, 10:00 Uhr
Gottesdienst und Abendmahl
mit Pastor Dirk Große

Taizé

Sonntag, 23. Februar 2014, 19:00 Uhr

Sonntag, 2. März 2014, 10:00 Uhr
Gottesdienst mit Pastor Okke Breckling-Jensen

Kindergottesdienst

jeden Sonntag um 10:00 Uhr parallel zum Gottesdienst

Halbstündige Abendandachten

30 Minuten innehalten und den Alltag unterbrechen
Jeden **Mittwoch** um 19:00 Uhr in der Kirche

Lebensschwellen überschritten – von Gottes Segen geleitet Trauerfeiern im Dezember 2013 und Januar 2014

Knut-Detlev von Linde-Suden, Altenholz, 90 Jahre
Annemarie Sophie Charlotte Woytecki, Altenholz, 88 Jahre
Artur Dubois, Altenholz, 86 Jahre
Klaus-Dieter Rehm, Altenholz, 56 Jahre
Lotte Erna Schultz, Altenholz, 99 Jahre
Helmut Horst Robert Konopatzki, Altenholz, 85 Jahre
Else Margarete Schulze, 93 Jahre, Altenholz
Uwe Marxen, Reinbek, 58 Jahre

Zukunft braucht Erinnerung

Vor acht Jahren besuchte ich mit meinem Patensohn Daniel (damals 17 J.) das Konzentrationslager in Ausschwitz. Wir gingen unter dem Torbogen „Arbeit macht frei“ hindurch, standen vor einer großen Scheibe, hinter der Berge von Brillengestellen zu sehen waren… und dachten: hinter jedes Gestell gehört ein menschliches Gesicht. Aber der für uns erschütterndste Ort im KZ war das Krematorium 1. Wir wussten, dass hier vergaste Menschen verbrannt worden waren. Wir „wussten“ es! Aber als wir vor dem Ofen standen, spürten wir es. Unser Wissen verwandelte sich in *gefühltes* Wissen. Und das war etwas vollkommen anderes als das in Schule und Büchern angeeignete Wissen. Wir beide - stehend an *diesem* Ort - waren erstarrt. Die Erde, auf der wir standen, schien uns in Abgründe zu verschlucken. Ich erkannte in Daniels Gesicht das pure Entsetzen. Augen, die in die Leere blickten. Gesichtszüge, die leblos, apathisch ins Nichts gerichtet waren. Aber der Blick auf den Ofen entsprach ja auch einem NICHTS. Alle, die hier reingeschaufelt worden waren, waren ver*nicht*et worden. Wie viele werden es gewesen sein? Unvorstellbar viele! Unbegreiflich viele! Man mag, man kann die Zahl gar nicht ermessen! Und dennoch bildet dieser Ort ein Grauen auf den Seelen der hier Stehenden ab. Man kann sich diesem Grauen nicht entziehen.
Damals vor acht Jahren haben Daniel und ich danach lange geschwiegen. Unsere Stimme – Zeichen unserer Lebendigkeit – war über Stunden erloschen.
Vor 69 Jahren wurde das KZ Ausschwitz befreit. Am 27. Januar 1945 wurde die menschenverachtende Vernichtung von Juden, Sinti und Roma, Menschen mit Behinderungen, Widerstandskämpfern, Männern, Frauen und Kindern aus ganz Europa beendet. Aber das Grauen darüber findet kein Ende.
Daniel studiert inzwischen Geografie und Deutsch. Er wird – da bin ich mir sehr sicher – alles in seinem Leben Mögliche tun, dass sich Ähnliches wie unter dem Nationalsozialismus nie wiederholen wird.
Zukunft braucht Erinnerung!
Dirk Große, Pastor

Claus-Charity

Rixen-ROCKS

Schule-School! and friends

Die Spendenparty für das EDV-Projekt der Claus-Rixen-Schule.
Eintritt frei. Freunde willkommen!
Aula, Claus-Rixen-Schule
Happy hour: 20-21 Uhr,
alle Getränke zum halben Preis!

Am 21. 02. 2014
Ab 20 Uhr

Die Charity-Party wird organisiert vom Elternbeirat und Förderverein der Claus-Rixen-Schule.

Claus - Rixen - Schule

„Anfragen an unser Gesundheitswesen“

Nachdenklich, fragend, kritisch… wird unser Gesundheitssystem betrachtet. Anfragen an das Gesundheitswesen, Auswirkungen für Patienten und Mitarbeiter. Es wird spannend. Im Rahmen der halbstündigen Passionsandachten werden Ärzte, Krankenschwestern und Pfleger, aber auch ein Geschäftsführer aus der Innenwelt des Krankenhauses berichten. Ob der Ausdruck „Schöne heile Welt“ für den Alltag zutreffend ist, wird in fortlaufenden Andachten zur Passionszeit aus verschiedenen Perspektiven beleuchtet.
Wir laden alle Interessierten herzlich ins Eivind-Berggrav-Zentrum zu diesen besonderen Passionsandachten ein.
Beginn: Mittwoch, 05. März 2014 von 19 – 19:30 Uhr, jeweils mittwochs fortlaufend.
Okke Breckling-Jensen und Dirk Große, Pastoren

Wasserströme in der Wüste: Weltgebetstag von Frauen aus Ägypten

Am Freitag, den 7. März 2014, feiern Menschen rund um den Erdball Gottesdienste zum Weltgebetstag.

In Zeiten politischer und gesellschaftlicher Umbrüche kommt der Weltgebetstag 2014 aus Ägypten. Mitten im „Arabischen Frühling“ verfassten die Frauen des ägyptischen Weltgebetstagskomitees ihren Gottesdienst. Ihre Bitten und Visionen sind hochaktuell: Alle Menschen in Ägypten, christlich und muslimisch, sollen erleben, dass sich Frieden und Gerechtigkeit Bahn brechen, wie Wasserströme in der Wüste!
Dass Christen und Muslime, Arme und Reiche, Frauen und Männer 2011 und 2013 gemeinsam für Freiheit und soziale Gerechtigkeit protestierten, gab vielen Menschen Hoffnung. Mit Blick auf die damaligen Forderungen fragt der Weltgebetstag nach der heutigen Situation und nimmt dabei vor allem die ägyptischen Frauen in den Blick. Mit den Kollekten der Gottesdienste werden u.a. zwei ägyptischen Partnerorganisationen unterstützt, die sich für Mädchenbildung und die Mitbestimmung von Frauen einsetzen.
Rund um den Erdball werden sich am **Freitag, den 7. März 2014**, die Besucherinnen und Besucher der Gottesdienste zum Weltgebetstag dieser Hoffnung anschließen. **Auch wir in Altenholz laden dazu ein, am 7. März um 18.30 Uhr im EBZ.**
Angela Huber-Große

7-Wochen ohne

Auch in diesem Jahr möchten wir uns mit denjenigen, die in der Zeit von Aschermittwoch bis Ostern bewusster leben wollen, treffen.
Ab dem 11. März 2014 finden die Treffen jeweils von 18:15-19:15 Uhr im Ankergrund statt.
Okke Breckling-Jensen, Pastor

Ein Wandbehang für den großen Saal

Ein gequilteter Wandbehang mit vielfarbigen „Blöcken“, die Häuser darstellen, soll den großen Saal im EBZ schmücken.
An zwei Samstagen haben fleißige Hände schon einen guten Teil der Arbeit geschafft und am **Samstag, den 15.2.2014 um 15:00 Uhr im EBZ Raum 5** wollen wir weiterarbeiten. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen mitzumachen. Mitzubringen wären Nähmaschine und Nähutensilien (Schere, Nähgarn) und Baumwollstoffe (mindestens Din A4 groß). Mehrfachsteckdosen zum Anschluss der Nähmaschinen sind hilfreich.
Wer keine Nähmaschine hat ist trotzdem herzlich willkommen, wir können viele fleißige Hände gebrauchen. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich, bringen Sie einfach ein bisschen Neugier und Spaß an kreativer Arbeit mit.
Katrin Auerbach-Heber

Strandtaufen 2014

Im Jahr 2014 bieten wir wie in den vergangenen Jahren vier Samstage für Strandtaufen an. Um allen Altenholzern ihren Wunschtermin zu ermöglichen, bieten wir für 2014 folgendes Verfahren an. Bis zum 31. Januar 2014 hatten **alle Altenholzer Familien** Gelegenheit, ihr Kind zur Strandtaufe anzumelden. Danach öffnen wir die Anmeldeliste für externe Familien. Bis zu sechs Täuflinge (in Ausnahmefällen max. acht) können an den Tauftagen am Falckensteiner Strand getauft werden.
Folgende Termine sind dafür vorgesehen:
Samstag, 17. Mai 2014 um 14:00 Uhr mit Pastor Dirk Große
Taufvorgespräch: 7. Mai 2014, 19:30 Uhr im Eivind-Berggrav-Zentrum, Altenholz-Stift
Samstag, 7. Juni 2014 um 14:00 Uhr mit Pastor Okke Breckling-Jensen
Taufvorgespräch: 7. Mai 2014, 20:00 Uhr, Ankergrund, Klausdorfer Str. 178
Samstag, 5. Juli 2014 um 14:00 Uhr mit Pastor Dirk Große
Taufvorgespräch: 24. Juni 2014, 19:30 Uhr im Eivind-Berggrav-Zentrum
Samstag, 9. August 2014 um 14:00 Uhr mit Pastor Okke Breckling-Jensen
Taufvorgespräch: 8. Juli 2014, 20:00 Uhr, Ankergrund, Klausdorfer Str. 178
Sie können Ihre Taufe im Kirchenbüro anmelden. Zu den Taufgesprächen bringen Sie bitte Geburtsurkunde, Patenscheine der Paten, sowie ein Foto des Täuflings mit.
Wir freuen uns, mit Ihnen ein Fest des Lebens an der Ostsee zu feiern.

Vorankündigung Jugendfreizeit 2014

Vom 13. bis 23.08.2014 werden wir wieder unsere Jugendfreizeit anbieten. Nähere Informationen in einer der nächsten Ausgaben.
Die Pastoren

Veranstaltungen

Kirchengemeinderatssitzung

Die nächste Kirchengemeinderatssitzung findet am **4. März 2014 um 19:30 Uhr** im Ankergrund statt. Die Sitzung ist öffentlich, alle Interessierte sind herzlich eingeladen.

Friedensgruppe
Regelmäßige Termine sind der 2. und 4. Dienstag im Monat um 19:30 Uhr.
Nähere Informationen bei Günter Pieper (☎ 32 6 18) oder Pastor Breckling-Jensen (☎ 32 30 66)

Trauergruppe für verwaiste Eltern
Das nächste Treffen findet statt am Mittwoch, **26. Februar 2014, 20:00 Uhr** im Eivind-Berggrav-Zentrum.
Alle Menschen, die den Verlust eines Kindes zu beklagen haben, sind herzlich willkommen!
Dirk Große, Pastor

Trauergruppe Partner
Das nächste Treffen findet statt:
Mittwoch, **05. März 2014, 20:00 Uhr** im
Eivind-Berggrav-Zentrum.
Alle Menschen, die ihren Partner verloren haben, sind herzlich willkommen.
Dirk Große, Pastor

Seniorenkreis Stift
Der nächste Stifter Seniorennachmittag findet am **7. März 2014 um 15:00 Uhr** im Eivind-Berggrav-Zentrum statt.
Es dreht sich alles um den Weltgebetstag, Themenland ÄGYPTEN

Seniorenkreis Klausdorf
(immer 3. Mittwoch im Monat)
Der nächste Seniorennachmittag findet am **19. Februar 2014 um 15:30 Uhr** im Ankergrund, Klausdorfer Str. 178 statt.

Jugendgruppe Stift
Die Treffen finden jeden Donnerstag um 20:00 Uhr im Eivind-Berggrav-Zentrum statt.

Jugendgruppe Klausdorf
Treffen wöchentlich, immer donnerstags, 19:30 Uhr im Ankergrund, Klausdorfer Str. 178
Pastor Okke Breckling-Jensen

Handarbeiten in Klausdorf
jeden Dienstag um 20:00 Uhr im Ankergrund, Klausdorfer Str. 178

Zwei Handarbeitsgruppen im Eivind-Berggrav-Zentrum
Alle, die Lust am
Nähen, Stricken, Sticken und Basteln
haben, sind herzlich eingeladen.
Treffen**:** donnerstags (außer in den Schulferien)
im Eivind-Berggrav-Zentrum (Raum 4)
von 15:00 bis 17:00 Uhr.

Patchworken
Treffen: jeden 1. Dienstag im Monat
von 9:30- 11:30 Uhr

KIRCHENMUSIK

Chorprobenzeiten in Altenholz-Stift und -Klausdorf

dienstags in Altenholz-Stift (EBZ):
Spatzen- und Kinderchor **15:00 – 15:45 Uhr**
im Alter ab 5 bis 10 Jahren

dienstags in Altenholz -Klausdorf, Ankergrund Klausdorfer Str. 178 :
Jugendchor **18:00 – 18:45 Uhr**
im Alter ab ca. 9 bis 13 Jahren

donnerstags in Altenholz-Stift (EBZ)
Kantorei **19:45 – 21:15 Uhr**
(Probenplan s. homepage)

Neue Chorsänger sind gern willkommen, das Singen ist kostenlos.

Am 22. Februar 2014 um 17:00 Uhr im EBZ
Leben im Lichte von Literatur und Musik:
„Was hör ich draußen vor dem Tor“
Geschichten und Gedichte von Goethe bis Heimann & Balladen der Popmusik von Adele, Alicia Keys u.a.
Rolf Bohnsack, Lesungen
Katharina Schwerk, Piano, Gesang
Eintritt frei - Für eine Spende zugunsten der Kirchenmusik in unserer Gemeinde danken wir herzlich!

Am **Sonntag, 23. Februar 2014** singen Mitglieder der Kantorei und des Jugendchores im
10:00 Uhr-Gottesdienst.

Projekt-Singen:
Für Chorinteressierte, die nicht jede Woche zum Proben Zeit haben:
Erstes Treffen zum zeitlich begrenzten **Projekt-Singen** für Gospel und modernere Chormusik zum Chormeeting Anfang Juli. Mögliche Probentermine besprechen wir am **Donnerstag, dem 27.02.14 um 19:30 Uhr** im EBZ oder melden Sie sich bei mir:
Kirchenmusikerin Susanne Schwerk
☎ 04522-2316
susanne@schwerk.de

Kirchenbüro: Stifter Allee 2
Sekretärin: Viola Johannsen
Öffnungszeiten: mo., do., fr.: 09:00-11:00 Uhr
dienstags: **10:00** – 11:00 Uhr
mittwochs geschlossen
☎ 0431-32 24 15, Fax 0431-32 43 28
kirchenbuero@kirche-altenholz.de

Homepage
Unsere Homepage finden Sie unter:
www.kirche-altenholz.de

Eivind-Berggrav-Zentrum
Hausmeister: Claus Höppner
Montag bis Freitag: 09:00 Uhr – 12:00 Uhr
☎ 0431-32 10 18

Pastor Dirk Große (Pfarrbezirk Stift)
Stifter Allee 2, ☎ 0431-32 24 50
Sprechstunden: Dienstag bis Freitag
08:00 – 08:30 Uhr und nach Vereinbarung.
grosse@kirche-altenholz.de

Pastor Okke Breckling-Jensen (Pfarrbezirk Klausdorf)
Gemeindehaus Ankergrund, Klausdorfer Str. 178, ☎ 0431-32 30 66
Sprechstunden:
In der Regel dienstags und donnerstags
von 17:45 – 18:15 Uhr oder nach Vereinbarung.
breckling-jensen@kirche-altenholz.de

Ev. Kindertagesstätte „AHOI“
Leiterin: Katrin Redlich-Pruschke
Stifter Allee 4, ☎ 0431-32 39 17
Öffnungszeiten: 07:00 Uhr – 17:00 Uhr
kita@kirche-altenholz.de

Förderkreis der Ev.-Luth. Kirchengemeinde Altenholz
Dr. Hans-Michael Kiefmann, ☎ 0431-32 35 07
kiefmannhm@t-online.de

Ev. Beratungsstelle für Erziehungs-, Familien- und Lebensfragen
Stifter Allee 4, ☎ 0431-32 20 18
Die Anmeldezeiten von Frau Schneidereit und Frau Borchart sind:
montags bis freitags von 09:00-13:00 Uhr,
montags bis donnerstags von 14:00 -16:00 Uhr.
Termine nach Absprache.

TELEFONSEELSORGE:
☎ 0800 111 0 111

katholische kirchengemeinde st. heinrich

Regelmäßige Gottesdienste

in St. Heinrich

Sonnabend	18:00 Uhr	Hl. Messe
Sonntag	11:00 Uhr	Hl. Messe
Donnerstag	18:30 Uhr	Hl. Messe

in Dreieinigkeit

Sonntag	9:30 Uhr	Hl. Messe
Freitag	9:00 Uhr	Hl. Messe
2. Dienstag	15:00 Uhr	Hl. Messe

im Monat anschließend Seniorentreffen

Gottesdienste der polnischen Mission in St. Heinrich (in polnischer Sprache)
Sonntag 9:30 Uhr

Wir stellen uns vor:

Die Pfarrgemeinde St. Heinrich bietet Erwachsenen gleich mehrere Möglichkeiten für ein aktives Chorleben:
Der **Cantus Oecumenicus** probt am Mittwoch um 20.00 Uhr abwechselnd in der St. Heinrich-Kirche und in der St. Martin-Kirche.
Der **Projekt-Chor** gestaltet einzelne Gottesdienste mit. Er trifft sich nach Absprache in St. Heinrich und an Chorwochenenden.
Der **Kirchenchor Dreieinigkeit** singt gemeinsam mit dem evangelischen Chor Pries-Friedrichsort. Probe ist am Mittwochabend.
Die Gruppe **Neues geistliches Lied** trifft sich jeweils nach Absprache.
Alle Chöre würden sich über neue Mitglieder freuen. Erste Infos sind über die Pfarrbüros zu erhalten.

Kirche Dreieinigkeit	**Pfarrkirche St. Heinrich**
Fritz-Reuter-Str. 60	Feldstraße 172
24159 Kiel-Pries	24105 Kiel
Tel 0431 / 39 12 66	Tel 0431 / 30 66 8

Pfarrer: Norbert Bezikofer

Gemeindereferentinnen:
Rita Becker Stephanie Nischik

E-Mail: info@st-heinrich-kiel.de
www.st-heinrich-kiel.de

Frank Schwarzenberg

Gas- u. Wasserinstallateur- und Heizungsbaumeister

Ihr Servicepartner für:

- Sanitärtechnik / Baderneuerung
- Öl- und Gasheizungen Wartungsdienst für alle Fabrikate
- Fernwärme und Solarenergie
- Heizungsanlagenmodernisierung
- Zertifizierter Fachbetrieb für senioren- und behindertengerechte Bäder

Wiesengrund 6
24161 Altenholz

Holzkoppelweg 33
24118 Kiel

Altenholz
Tel.: (0431) 32 88 675

Kiel
Tel.: (0431) 6 793 414

www.Frank-Schwarzenberg.de

PC Notdienst Kiel

Computer - Internet - Telefon

Ich habe auch für Ihr Problem eine Lösung, sprechen Sie mich einfach an!
Ich freue mich auf Ihren Anruf, meine kostenlose Hotline steht Ihnen an sieben Tagen in der Woche, auch außerhalb der üblichen Bürozeiten, zur Verfügung:

Holger Janzen - Tel.: 0800 - 0 526 936 (Freecall)

Weberberg 11 - 24251 Osdorf - Tel.: 04346 - 601086 - www.PC-Notdienst-Kiel.de

Liesch

Polsterei | Sonnenschutz
Meisterbetrieb seit 1956

Telefon (04 31) 32 19 29

Antik, Yacht, Polster,
Polsterreparaturen, Sonnenschutz, Schaumstoffe

www.liesch-raumausstattung.de

HETZE

Heiz- und Solartechnik
Moderne Bäder

Moderne Bäder
Heiztechnik
Solartechnik
Service

Beratung
Planung
Installation
Kundendienst
Wartung von Öl- und Gasanlagen
Notdienst

Hetze bringt Schwung in Ihr Bad!

Kai Hetze
Redderkoppel 4
24159 Kiel
Tel.: 0431/392265
Fax: 0431/396132
hetze@hetze-kiel.de
www.hetze-kiel.de

Fachanwältin für Familienrecht

Mediation

Fachanwältin für Sozialrecht

Martina Kossyk

Am Buchholz 4
24161 Altenholz
Tel. 0431 / 38 007 90
martina.kossyk@t-online.de
www.meine-mediation.de
(im Haus der DRK-Station)

Tischlerei Jürgen Baasch

Tischlermeister

Postkamp 3 · 24161 Altenholz
Tel. 0 43 49 / 17 26 · Fax 0 43 49 / 17 96

- Möbel + Innenausbau
- Fenster + Türen
- Holzfußböden + Parkett
- Reparatur

Wir kommen gerne zur Beratung und Ausführung zu Ihnen!

IHR DACHDECKER

RÜDIGER SCHRÖDER

Dachdeckermeister & Hochbautechniker

- Steildach
- Flachdach
- Bauklempnerei
- Dachflächenfenster
- Fassadenverkleidung
- Schornsteinverkleidung

Fritz-Reuter-Strasse 68
Telefon: 0431 - 39 22 81
E-Mail: r.schroeder-kiel@web.de

24159 Kiel-Friedrichsort
Telefax: 0431 - 26 09 94 67
Mobil: 0160 - 92 88 41 25

TSV Altenholz mein Verein

Geschäftsstelle im Sportheim, Klausdorfer Straße 78e, Tel.: 32 37 33, Fax 32 30 62
E-mail: geschaeftsstelle@tsv-a.de, homepage: www.tsv-altenholz.de
Bürozeiten: Mo + Mi geschlossen, Di + Fr 9.00 – 11.00 Uhr, Do 16.00 – 19.00 Uhr

Faschingsfeier des TSV-Altenholz

Wann: ***22.02.2014 von 15:00 - 17:00 Uhr***

Wo: ***Im Gemeindezentrum Altenholz-Klausdorf***

Der Jugendvorstand des TSV-Altenholz lädt herzlich zu einem kunterbunten und lustigen Nachmittag mit Spiel, Tanz und Spaß ein.

Eintrittspreis pro Kind: 1,00 €

Für Kaffee und Kuchen ist gesorgt!

Wir freuen und auf viele bunte Kostüme!

Schützenabteilung

Die diesjährigen Vereinsmeisterschaften der Schützenabteilung des TSV Altenholz fanden am 14. & 21. Januar statt.

Vereinsmeister/innen 2014 wurden:

Luftgewehr:	
Schützen (männlich)	Marc Lehmann
Halbe Anlage:	
Senioren C	Wolfgang Unbehaun
Senioren D	Franz Unger
Seniorinnen B	Anke Lehmann
Seniorinnen C	Gertrude Unger
Luftpistole:	
Senioren A	Manfred Herzog
Luftpistole -Auflage-:	
Senioren C	Wolfgang Unbehaun

Jahresbeste des Jahres 2013 wurden:

Luftgewehr:	
Senioren – halbe Anlage	Gertrude Unger
Luftpistole:	
Senioren	Manfred Herzog

!! Allen Gewinnern sagen wir einen herzlichen Glückwunsch!!

Am 24. & 25. März 2014 findet das jährliche Pokalschießen in der Schießanlage im Gemeindezentrum in Altenholz statt. Die Einladungen für die Veranstaltung werden in den nächsten Tagen verschickt und wir hoffen auf eine rege Beteiligung!
Unser Osterschießen wird in diesem Jahr am 17. April 2014 stattfinden, bei dem alle Schützen und Ihre Familien um den begehrten "Sie & Er-Pokal" antreten werden.
Das alljährliche Freundschaftsschießen mit der Feuerwehr ist auf den 31. Oktober 2014 angesetzt und wir freuen uns auf einen amüsanten Abend mit hoffentlich großer Beteiligung seitens der Feuerwehr.
Um den "Henning-Wendland-Gedächnispokal" schießen wir am 11. November 2014 und
unsere Weihnachtsfeier findet in diesem Jahr am 13. Dezember 2014 statt.
– Um zahlreiches Erscheinen wird gebeten!!!!! –
Die Schützenabteilung des TSV Altenholz freut sich auch immer über neue Mitglieder. Wenn Sie also Lust haben, auch einmal zum Schießen zu kommen, erwarten wir Sie jeden Dienstagabend von 19^{00} Uhr – 21^{00} Uhr auf unserem Schützenstand in den Räumlichkeiten des Gemeindezentrums Altenholz.
Nun allen Schützen/innen weiterhin eine ruhige Hand – und gutes Auge!

Marc Lehmann

Siedlergemeinschaft ALTENHOLZ

Jahreshauptversammlung

Am Freitag, dem 7. März 2014, um 19.30 Uhr im Gemeindezentrum, Altenholz-Klausdorf

Tagesordnung:
1. Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Berichte:
   - Vorstand/Vorsitzender
   - Kassenwart
   - Festausschuss
   - Kassenprüfer
3. Aussprache zu den Berichten
4. Entlastung Vorstand
5. Wahlen: Vorsitzender
   Ersatzkassenprüfer
   Delegierte für Kreisverbandversammlung
6. Verschiedenes (Busfahrt 2014, Musiknachmittag)

Gäste sind herzlich willkommen. Es ist schön, wenn auch die Anzahl der teilnehmenden Mitglieder das erforderliche Interesse an der Gemeinschaft dokumentiert.

- Der Vorstand -

Gartenlandschaftsbau
& Baumschule
Dänischer Wohld

Michael Krohn, Dipl.-Ing. agr.
Tel.: 0 43 49 / 5 95

Gartenplanung
Garten-gestaltung
Carport-montage
Pflanzen-arbeiten
Gartengestaltung und -pflege
Gartenpflege
Holz-Terrassen- und Wegebau
Rasen-anlage
Teichbau

Strander Str. 25 · 24229 Dänischenhagen
Fax: 04349/91 93 54 · Handy: 0170/4 07 39 39
www.NaturKrohn.de • info@NaturKrohn.de

Reiten lernen beim Fachmann
www.Reitstall-Birkenmoor.de

Wir bieten:
• **Privat-, Schulpferde- u. Einzelunterricht**
für Anfänger bis Fortgeschrittene, Kinder
bis Erwachsene
in Dressur- und Springreiten

• Unterricht durch FN Ausbilder mit Meisterprüfung

☎ 04308/322 · Handy: 0162/4624131
Buchholzer Weg 21 · 24229 Schwedeneck

Sanierung & Bauservice GmbH & Co. KG

• Hausmeisterdienste
• Verkauf und Montage von Zäunen aller Art
• Gartengestaltungsarbeiten
• Gartenpflege und Winterdienst
• Holzarbeiten

HGV

Tel.: 04 31 – 3 80 37 60 • Fax: 04 31 – 32 84 98
Freesenberg 63 • 24161 Altenholz

Installateur- und Heizungsbaumeister
Rolf Siemoneit
Öl - Gasheizung - Sanitär - Lüftung
Neubau ▸ Montage ▸ Reparatur ▸ Wartung

☎ 04 31/36 45 668
Fax 04 31/36 45 669
Mobil 01 77/23 91 392

Knooper Landstraße 8
24161 Altenholz

RABEN + KAFTAN
ELEKTROTECHNIK GMBH
Klausdorfer Str. 113 • 24161 Altenholz
***Tel. (04 31) 32 96 60** • Fax 32 32 97*

DER HANDWERKER
FLIESEN- UND PARKETTVERLEGUNG,
BADSANIERUNG
SOWIE SÄMTLICHE TAPEZIER- UND STREICHARBEITEN
„ANGEBOT KOSTENLOS“
BAUSERVICE
J. Westphal · Tel. (0 43 49) 91 91 48 · Mobil: 01 71 - 34 10 122

Lerngruppe Altenholz "Die schlauen Füchse" e.V.

Hallo liebe Leser,
wir haben euch ja schon berichtet, dass wir zurzeit Länderwochen haben. Wir gucken uns immer eine Woche lang einzelne Länder an, was die für Besonderheiten haben, welche Sprache man dort spricht und so weiter. Dabei haben wir festgestellt, dass wir in Europa ganz schön viele Könige und Königinnen haben. Und Prinzen und Prinzessinen. So richtige, mit Krone und allem. Aber die haben sie nur selten auf. Da aber für das Regieren von unseren Ländern in Europa die Politiker zuständig sind, haben wir uns gefragt: Was machen die Könige eigentlich den ganzen Tag? Und weil Dänemark unser Nachbarland ist und unsere Erzieherin Nathalie auch dänisch spricht, haben wir der dänischen Königin einfach mal einen Brief geschrieben und gefragt. Zum Beispiel was sie so macht, wenn sie sich langweilt. Wie stark ihre Soldaten sind, und was die Palastwachen machen, wenn sie mal auf die Toilette müssen, zwischendurch. Ob sie selber kocht oder einen Koch hat, und ob ihre Enkelkinder Oma oder Majestät zu ihr sagen. Und was sie am liebsten isst. Vielleicht dänische Boller, das ist ein süßes Gebäck. Haben wir auch schon probiert. Nun warten wir gespannt auf Antwort von der Königin. Wir werden euch berichten. Bis bald!

Eure schlauen Füchse

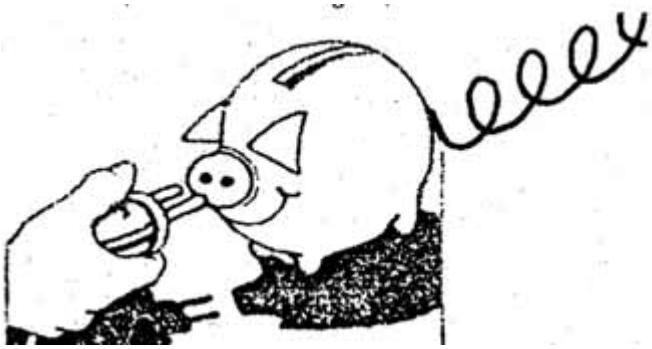
Wir sind ein Kindergarten. Darum stehen bei uns Spiel, Spaß und Bewegung im Vordergrund. Alle Kinder sind im gleichen Alter und stehen im letzten Jahr vor der Schule. Schrittweise wollen wir sie darauf vorbereiten, indem wir gezielt die Fähigkeiten fördern, die in der Schule erwartet werden. Dabei werden max. 22 Kinder von zwei Erzieherinnen betreut, zeitweise auch englischsprachig. Unsere Räume befinden sich im Altenholzer Gemeindezentrum, in unmittelbarer Nachbarschaft zur Gemeindebücherei und zur Grundschule, mit denen wir einen engen Kontakt pflegen.

Betreuungszeiten:
7.30 Uhr bis 12.30 Uhr oder
7.30 Uhr bis 14.00 Uhr inkl. Mittagessen.

Ab 1. September können Kinder für 2015/16 angemeldet werden.
Anmeldung bei: Stefanie Kuhn, Tel.: 98 08 619

Arbeitskreis Umweltschutz Altenholz

H. Tewes, Insterburger Weg 3, Tel. 32 35 52
Christiansen, Allensteiner Weg 69, Tel. 3 27 69



Liebe Altenholzer,
die **Energiewende** hat viele Kinder, die alle bedacht werden wollen, sich aber untereinander wenig vertragen. Die Politiker als Überväter geben sich große Mühe, der Energiewende beizustehen und alle Wende-Kinder gerecht zu bedenken. Das ist ein schwieriges Unterfangen – das kann dauern.

Was machen nun wir Stromverbraucher-Kinder bis dahin? Können wir vielleicht selbst auf die **Strom-Preis-Bremse** treten?

Die Altenholzer Energie-Diät des AKU ist 25 Jahre alt. Die Energiespartipps darin kennen Sie nicht nur, sondern beachten sie schon lange. Außerdem haben Sie in den vergangenen 25 Jahren schon viele Ihrer Geräte durch sparsamere ersetzt.

Ist Ihre höhere Stromrechnung also nur eine Folge der Preiserhöhungen? Oder haben Sie vielleicht Ihre eigenen Stromsparbemühungen durch die Anschaffung weiterer Geräte zunichte gemacht?

Etliche solcher Neu-Anschaffungen gehören in die Sparte der „**Wieder-Aufladbaren**". Damit diese Kleingeräte für Sie arbeiten, müssen sie immer wieder aufgetankt werden. Leider fließt der benötigte Kraftstoff nicht wie an der Tankstelle zu 100% in Ihr Gerät, sondern das Ladegerät zapft ab und erwärmt sich dafür. Es zapft nicht nur weiter, wenn Ihr Gerät vollgetankt ist, sondern auch immer weiter wenn Sie das Gerät abgenommen haben – fasst sich immer schön warm an.

Ende der privaten Diskussion: „Jetzt muss ich schnell mal wieder bei den Kindern alle **Netzstecker** ziehen."

Für den AKU
Helga Tewes

Arbeiterwohlfahrt
Ortsverein Altenholz

Besuchen Sie uns auf unserer Homepage:
www.awo-altenholz.de
Vorsitzende: H. Schaper, Tel.: 0431 - 32 25 71

Dienste der AWO

Bücherwurm Brilli AWO Kita
Vorlesestunde f. Kinder v. 4 – 8 Jahren
Di 15.00 – 16.00 Uhr
Astrid Meinert
Tel: 0431 32 31 19

Hilfe für Migranten
Inga Burgemeister
Tel.: 04349 91 48 48
Frauke Miltkau-Reinack
Tel.: 0431 32 48 95

Mutter-(Vater-)Kind-Kuren
Katharina Lange
Tel.: 0431 32 31 66

Eltern-Kind-Gruppe
Di 9.30 - 11.30 Uhr, Gemeindezentrum
Väter, Mütter und Kinder bis 12 Monate
Sunna Lienhard,
Tel. 80 65 025
E-Mail: sunna.lienhard@online.de

Veranstaltungen in der Begegnungsstätte Stift

Danziger Str. 3d
Tel. 32 84 28
Mo. – Fr. 10.30 – 12.30 Uhr

Mittagstisch
Montag – Freitag von 11.30 – 12.30 Uhr
Frau Aldag
Tel: 0431 32 12 79
Elisabeth Struck
Tel.: 0431 36 38 05

Kaffeenachmittage und Bingo
Dienstags alle 14 Tage von 15.00 – 17.00 Uhr
Ingrid Gansch
Tel.: 0431 28 95 51 21
Nächste Termine: 25. Februar, 11. März, 25. März.

Gymnastik für Senioren
jeden Mittwoch von 9.15 – 10.15 Uhr
Frau Kapteina
Tel.: 0431 69 12 348

Skatnachmittag
Haben Sie Lust mitzumachen?
Kommen Sie doch einfach mal vorbei.
Wir freuen uns auf Sie.
jeden Freitag von 14.30 – 17.00 Uhr
Herr Lutz
Tel.: 0431 32 38 88

Gemütlicher Klönschnack für Jung und Alt
Jeden 1. Donnerstag i. Mon. v. 15.00-17.00 Uhr
Gesellschaftsspiele – Handarbeiten – Basteln
Nächster Termin: 6. März 2014

Einladung ins Kleine AWO Café

am 15. Februar 2014
in der Begegnungsstätte der AWO Altenholz
Danziger Str. 3d
von 14.00 – 16.30 Uhr

Im AWO Café treffen Sie nette Leute, mit denen Sie gemütlich klönen und Kaffee trinken können. Unser Buffet hält für Sie selbstgebackenen Kuchen bereit.

Der Erlös des Verkaufs von Kaffee und Kuchen kommt der Arbeit der AWO Altenholz zugute.
Parkmöglichkeiten gibt es auf dem Stifter Markt und dann zu Fuß durch den Park.

HILFE IM ALLTAG

Unterstützung für Jung und Alt

Sie brauchen Hilfe, z.B. bei Behördengängen, beim Einkauf, beim Schriftverkehr, beim Verstehen von offiziellen Schreiben oder anderem? Sie suchen einen Rechtsanwalt oder die Adresse für einen Steuerhilfeverein? Dann kommen Sie zu uns in die Begegnungsstätte der AWO, Danziger Str. 3d oder rufen Sie uns dort an unter der **Telefonnummer 0431 888 222 48**

Wir sind zweimal in der Wochen für jeweils zwei Stunden für Sie da:

dienstags von 10.00 – 12.00 Uhr und
freitags von 15.00 – 17.00 Uhr

Sie können uns auch eine E-Mail schreiben oder telefonieren:
Schaper-awo@t-online.de
Tel.: 0431 32 2571
Boehrs-awo@t-online.de
Tel.: 0431 32 48 22

Vorsorgevollmacht – Patientenverfügung – Testament

Am 18. Februar 2013 lädt die AWO Altenholz zu einem Vortrag über den Themenbereich

- Vorsorgevollmacht,
- Patientenverfügung und
- Testament

ein.
Veranstaltungsort ist das Gemeindezentrum Altenholz, Klausdorfer Straße 78 b. Die Veranstaltung beginnt um 18:30 Uhr und der Eintritt ist frei.

Referent wird der Rechtsanwalt und Notar Herbert Kindermann aus Kiel-Holtenau sein.

Herr Kindermann kennt die Gefahr, dass notwendige Verfügungen leider von vielen „verdrängt“ oder auf „später“ hinausgeschoben werden: „Viel zu wenige Menschen denken daran, Vorsorge für weniger gute Zeiten zu treffen, nämlich für den Fall, dass sie in Folge eines Unfalles, einer schweren Erkrankung oder Nachlassen der geistigen Kräfte im Alter ihre Angelegenheiten nicht mehr selbst, wie gewohnt, regeln können“, meint Kindermann. Wer regelt dann die wirtschaftlichen oder persönlichen Angelegenheiten, entscheidet über ärztliche Eingriffe oder vielleicht den Umzug in ein Pflegeheim?

Aber auch junge Menschen können durch Unfall oder schwere Krankheit zeitweise bewusstlos werden, ständig in ein Koma fallen oder dauerhaft pflegebedürftig werden. Herbert Kindermann: „Für diesen Fall möchte man Gewissheit haben, dass die Regelungen der eigenen Angelegenheiten in vertrauenswürdigen Händen liegen.“ Eine gerichtlich anzuordnende Betreuung sollte nach Möglichkeit also vermieden werden.

Im Rahmen der Informationsveranstaltung wird über die Gestaltungsmöglichkeiten nicht nur zum Thema Vorsorgevollmacht, sondern auch zur Patientenverfügung aufgeklärt, nämlich die Möglichkeit der Festlegung von Behandlungswünschen im Zusammenhang mit Krankheit, Leiden und Tod.

Herbert Kindermann: „Natürlich wird uns auch das Thema einer Testamentserrichtung beschäftigen, denn Vorsorgen über den Tod hinaus stellt sicher, dass Ihr Nachlass wirklich nach Ihren Wünschen geregelt wird.“

Anhand vieler Beispiele aus jahrelanger Praxis wird Herr Kindermann deutlich machen, welche Vorteile es hat, die Dinge selbst in die Hand zu nehmen und welche Möglichkeiten der inhaltlichen Gestaltung es dazu gibt.

Die AWO fährt mit Ihnen nach Berlin!

Termin: **13. Juni – 15. Juni**
Programm: u.a. Besuch der Landesvertretung Schleswig-Holstein, Stadtrundfahrt, Führung zu Fuß „Brandenburger Tor und Umgebung, Besuch einer AWO-Einrichtung, Besuch des Deutsch-Russischen Museums, Besuch der „Gärten der Welt“
Kosten: 187,- € (Doppelzimmer) , 2 Übernachtungen u. Frühstück

Anmeldung und nähere Informationen:
Heidrun Isolt, Admiral-Scheer-Str. 6, 24340 Eckernförde
Tel.: 04351 / 83 226 oder: heidrun@awo-kv-rd-eck.de

AWO JUGENDSTIFTUNG ALTENHOLZ

Die Jugendstiftung der AWO Altenholz ist eine gemeinnützige Einrichtung. Sie fördert Maßnahmen, die die Lebensbedingungen von Kindern und Jugendlichen in Altenholz verbessern. Das reicht von der Anschaffung von Material, Schul- und Sportbedarf, der Förderung baulicher Maßnahmen, der Förderung von Schul- und Jugendreisen bis hin zu Zuwendungen an einzelne Kinder und Jugendliche, die besonders bedürftig sind, oder ein Stipendium benötigen.

Anfragen zu Förderungen, Spenden oder Zustiftungen können Sie jederzeit schriftlich an den Stiftungsvorsand richten.

D. Lüth, Tel. 32 49 73 oder
F. Rummer, Tel. 32 31 43
E-Mail: friederike.rummer@freenet.de

AWO Schleswig-Holstein gGmbH

Kindertagesstätte Altenholz
Klausdorfer Str. 78c · 24161 Altenholz
Frau Leona Uherek · Tel. 0431 3294910
Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 07:00 – 17:00 Uhr

Deutsches Rotes Kreuz
Ortsverein Altenholz e.V.
Am Buchholz 4 Telefon 32 10 40

DRK-Altenholz

DRK-Geschäftsstelle
Frau Ralf, **Tel.: 0431 - 32 10 40**
Fax: 0431 - 32 753

Am Buchholz 4, 24161 Altenholz

Öffnungszeiten:	*Mo. & Do.*	*8:00 bis 11:00 Uhr*
	Di., Mi. & Fr.	*9:00 bis 11:00 Uhr*
	Mo., Di., & Do.	*15:00 bis 17:00 Uhr*

E-Mail: info@drk-altenholz.de · Web: www.drk-altenholz.de

Ihre Ansprechpartnerinnen beim DRK-Altenholz

Blutspende
DRK-Büro Tel.: 0431 - 32 10 40
Essen auf Rädern
DRK-Büro Tel.: 0431 - 32 10 40
Betreuungsgruppe f. Demenz
DRK-Büro Tel.: 0431 - 32 10 40
Gesprächskreis Psychosoziale Krebsnachsorge
DRK-Büro Tel.: 0431 - 32 10 40
Frau Schulze Tel.: 04346-6019 650
Gymnastik
Frau Petersen Tel.: 0431 - 32 46 28
Handarbeitsgruppe „Flinke Nadel“
Frau Felsch Tel.: 0431 - 32 43 54
Kindergruppe 0-3 Jahre
Frau Fassonge Tel.: 0431 - 32 34 13
Kleiderkammer/ Kleiderspenden
DRK-Büro Tel.: 0431 - 32 10 40
Mittagstisch – Anmeldung
DRK-Büro Tel.: 0431 - 32 10 40
Seniorengymnastik – Gedächtnistraining
Frau Clemet Tel.: 0431 - 32 30 05
Frau Valkema Tel.: 0431 - 32 19 07
Frau Witthöft Tel.: 04346-71 45
Tanztreff für alt und jung im EBZ
Frau Kogel Tel.: 0431 - 32 35 72
Tanztreff in der Begegnungsstätte
Frau Dr. Doden Tel.: 0431 - 32 29 52
Tanzen im Moorredder
Frau Dr. Doden Tel.: 0431 - 32 29 52
Tanzen im Sitzen
Frau Dr. Doden Tel.: 0431 - 32 29 52

DRK-Senioren-Treff

Klönschnack	Frau Segatz	
	DRK-Büro	Tel: 0431 - 32 10 40
Spielenachmittag	Frau Lüdtke	
	DRK-Büro	Tel.: 0431 - 32 10 40
Sonntagscafé	Frau Felsch	Tel.: 0431 - 32 43 54
		Tel.: 0431 - 32 10 40

DRK Kindertagesstätte

Frau Fassonge Tel.: 0431 - 32 34 13
(Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 7.00 bis 15.00 Uhr)

DRK-Pflegedienst

Frau Jürgens Tel: 0431 - 32 33 33

DRK

Regelmäßige Veranstaltungen
in der DRK – Begegnungsstätte, Am Buchholz 4

Montag

9:30 – 11:00 h	Senioren-Gymnastik & Gedächtnistraining
9:30 – 11:0 h	Tanztreff für alt und jung (Eivind-Berggrav-Zentrum)
15:45 – 16:45 h	Gymnastik *(außer in den Ferien)*
17:00 – 19:30 h	„Flinke Nadel“

Dienstag

9:30 – 11:00 h	Tanztreff (alle 14 Tage 18.02. und 04.03.2014)
10:00 – 11:00 h	Tanzen im Sitzen (alle 14 Tage 25.02. und 11.03.2014)
12:00 – 13:30 h	Mittagstisch – Gerichte aus der Norddeutschen Küche
15:00 -17:00 h	Spiele-Nachmittag (alle 14 Tage 18.02. und 11.03.2014)
15:00 – 17:00 h	Kleiderkammer (alle 14 Tage 18.02. und 04.03.2014)
17:15 h	**Leben mit Krebs** Gesprächskreis (25.02.2014)

Mittwoch

9:15 – 10:15 h	Gymnastik für Senioren (AWO-Begegnungsstätte)
9:00 – 12:00 h	Betreuungsgruppe für Menschen mit Gedächtnisstörungen und Demenz

Donnerstag

9:30 – 11:30 h	Kindergruppe im Alter von 0-3 Jahren
10:00 – 11:30 h	Tanzen (Moorredder)
15:00 – 16:30 h	Klönschnack (alle 14 Tage, 27.02. und 13.03.2014)

Freitag

12:00 – 13:30 h	Mittagstisch – Fischgerichte

Sonntag

15:00 – 17:00 h	jeden 1. Sonntag im Monat „Sonntagscafé

Für Fragen zu den Veranstaltungen wenden Sie sich an die DRK-Geschäftsstelle unter der Telefon-Nr. 0431 / 32 10 40

Blutspende

Am 4. Februar war Weltkrebstag: DRK-Blutspender sind stille Begleiter von Patienten in der onkologischen Behandlung.
Aus einer Blutspende von einem halben Liter können drei Blutpräparate hergestellt werden, die bei der Behandlung von Tumorpatienten dringend benötigt werden. Neben der klassischen Vollblutkonserve aus Erythrozyten (rote Blutkörperchen) werden auch Plasmapräparate (Plasma ist der flüssige Anteil des Blutes) und Thrombozytenpräparate (Blutplättchen) aus dem Spenderblut gewonnen.
Wie an jedem Werktag baten die sechs DRK-Blutspendedienste bundesweit auch an diesem Tag, einem Dienstag, auf vielen Terminen um lebensrettende Blutspenden. Denn während einer Krebstherapie sind die meisten Patienten auch auf die Gabe von Blutpräparaten angewiesen, um die Zerstörung gesunder Blutbestandteile, z.B. durch Chemo- oder Strahlentherapien, auszugleichen.

Die nächste DRK-Blutspendeaktion findet statt, am:

Mittwoch, den 26. Februar 2014,
von 15.00 - 19.00 Uhr,
in der DRK-Begegnungsstätte
in Altenholz-Klausdorf, Am Buchholz 4.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.
Ihr DRK-Blutspendeteam

Sonntagscafé

Das nächste Sonntagscafé findet am

Sonntag, dem 02.03.2014

von 15.00 – 17.00 Uhr
in der DRK – Begegnungsstätte,
Am Buchholz 4,

statt.

Wir feiern Karneval.

Alle Mitbürgerinnen und Mitbürger unserer Gemeinde sind sehr herzlich zu unserem Sonntagscafé eingeladen.
Wir freuen uns auf Ihr Kommen.
Ihr Sonntagscafé-Team

Essen auf Rädern

Wir, das Deutsche Rote Kreuz, liefern werktäglich heißes Essen im Gebiet Altenholz direkt zu Ihnen nach Hause. Für das Wochenende bekommen Sie auf Wunsch tiefgefrorene Menüs geliefert.

Sie wählen aus einem umfangreichen Menükatalog herzhafte Vollkost oder verschiedene Diät-Kostformen.

Außerdem können wir Ihnen jeder Zeit individuell zusammengestellte Tiefkühlkost liefern, die Sie in der Mikrowelle oder in einem von uns bereitgestellten Wärmegerät erhitzen können. Diese Tiefkühlkost liefern wir auch über die Grenzen Altenholz hinaus.

Rufen Sie uns an, wir beraten Sie gerne und schicken Ihnen unverbindlich unseren Katalog zu.

Eltern-Kind-Gruppe

Jeden Donnerstag in der Zeit von 9.30 Uhr bis 11.30 Uhr treffen sich Eltern und Kinder zum gemeinsamen Spielen und Austausch in der DRK-Begegnungsstätte, Am Buchholz 4, 24161 Altenholz-Klausdorf.

Das Angebot wird von einer Mutter geleitet, richtet sich an Eltern mit Kindern im Alter von 0-3 Jahren. Das Angebot ist kostenlos.

Wenn Sie Lust haben die Gruppe einmal kennen zu lernen, schauen Sie einfach mal vorbei.

Ambulanter Pflegedienst

-DRK Pflegedienste Rendsburg-Eckernförde gGmbH-

Sie leben Zuhause mit der Ihnen vertrauten und bewährten Unterstützung des DRK.

Damit Sie auch im Krankheits- oder Pflegefall in Ihrer gewohnten Umgebung bleiben können, leisten wir weiterhin alle notwendige Hilfe für Sie. Rund um die Uhr an 365 Tagen im Jahr kommen unsere qualifizierten Mitarbeiterinnen ins Haus und versorgen Kranke, Behinderte und Pflegebedürftige.

Ambulante Hauspflege	**Häusliche Krankenpflege**
- Grundpflege	- Grundpflege
- Behandlungspflege	- Behandlungspflege
- hauswirtschaftliche Versorgung	- hauswirtschaftliche Versorgung

im Rahmen der Pflegeversicherung

Abgestimmt auf Ihre Bedürfnisse –
Hilfe so wie Sie sie brauchen

Wir sind eine von den Pflege- und Krankenkassen anerkannte Pflegeeinrichtung und rechnen für Sie mit den jeweiligen Kostenträgern ab.
Wir beraten Sie gerne und bieten Ihnen die umfassende Hilfestellung von Antragstellung bis zur Finanzierung und Vermittlung Ihres individuellen Betreuungsbedarfes.

Wir führen Beratungsbesuche nach SGB XI § 37.3 durch.

Wir beraten Sie nach Terminabsprache in unseren Räumen in der Sozialstation,
Am Buchholz 4, 24161 Altenholz-Klausdorf
oder auch gerne bei Ihnen Zuhause.

Sprechen Sie mit uns persönlich, welche Möglichkeiten wir haben Ihnen zu helfen und welche Rechtsgrundlage die Finanzierung dieser Hilfe ermöglicht.

Silke Jürgens 0431 – 32 33 33
Pflegedienstleitung

Wir können sicher noch mehr für Sie tun. Rufen Sie uns an.
Wir beraten Sie gern.

Wir bitten um Ihre Mithilfe

Benutzen Sie bitte unsere Mängelmeldung

Die Gemeinde Altenholz ist bemüht, alle öffentlichen Einrichtungen, Straßen, Wege und Plätze in einem ordnungsgemäßen Zustand zu halten.

Wir möchten unsere Bürger bitten, uns bei der Beseitigung der vielen kleinen Mängel, die immer wieder zwangsläufig auftreten, zu helfen. Bitte schicken Sie uns die nachstehend abgedruckte Mängelmeldung bei festgestellten Schäden zu. Wir werden für umgehende Abhilfe sorgen.

An den Altenholz, den .....
Bürgermeister
der Gemeinde Altenholz
Allensteiner Weg 2 – 4
24161 Altenholz
Telefax 0431 / 3201 – 145

Mängelmeldung

Schadensort _____

Ich habe heute gegen _____ Uhr nachstehende Mängel festgestellt:

☐ Bürgersteig schadhaft
☐ Fahrbahndecke schadhaft
☐ Hydranten-/Schieberklappe schadhaft*/Pflasterabsackung*
☐ Kanaldeckel schadhaft* /Pflasterabsackung*
☐ Gully liegt zu hoch*/tief*
☐ Ampelanlage defekt
☐ Verkehrsschild*/Straßenbenennungsschild* beschädigt
☐ Schutt- und Unratablagerungen
☐ Straßenbeleuchtung defekt

Sonstige Mängel: _____

_____

Bemerkungen: _____

Festgestellt durch: _____
Unterschrift

Anschrift: _____

Telefon: _____

☐ Zutreffendes ankreuzen *Zutreffendes unterstreichen

DER NEUE CITROËN C3 SELECTION UND DER CITROËN C4 SELECTION MIT SATTEM PREISVORTEIL.

CRÉATIVE TECHNOLOGIE

CITROËN

Auto Horn GmbH (A) • Klausdorfer Str. 121 • 24161 Altenholz
Telefon 0431 / 32965-0 • Fax 0431 / 32965-71
info@auto-horn.de • www.auto-horn.de

Auto Horn GmbH (H) • Schlehenkamp 11 • 24146 Kiel
Telefon 0431 / 780770 • Fax 0431 / 7807722
kiel@auto-horn.de • www.auto-horn.de

(H)=Vertragshändler, (A)=Vertragswerkstatt mit Neuwagenagentur, (V)=Verkaufsstelle

*Ersparnis gegenüber der unverbindlichen Preisempfehlung für ein vergleichbar ausgestattetes Serienfahrzeug gültig bis 28.02.2014. Abb. zeigt evtl. höherwertige Ausstattung.

CITROËN empfiehlt TOTAL

Kraftstoffverbrauch kombiniert von 6,2 bis 3,5 l/100 km, CO_2-Emissionen kombiniert von 143 bis 90 g/km. Nach vorgeschriebenem Messverfahren in der gegenwärtig geltenden Fassung.